

# Gigaset

## S700H PRO

N870 IP PRO DECT Multicell System

Aktuelle Informationen zur Ihrem Produkt: → [wiki.gigasetpro.com](https://wiki.gigasetpro.com)

# Inhalt

<b>Übersicht</b> .....	<b>3</b>
Mobilteil .....	3
Basis .....	4
Darstellung in der Bedienungsanleitung .....	5
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>6</b>
<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>8</b>
Verpackungsinhalt .....	8
Mobilteil .....	8
<b>Telefon bedienen</b> .....	<b>13</b>
Telefon kennen lernen .....	13
Telefonieren .....	18
Anruflisten .....	26
Nachrichtenlisten .....	27
Telefonbücher .....	29
Anrufbeantworter .....	36
<b>Weitere Funktionen</b> .....	<b>37</b>
Funktions-Taste .....	37
Akustikprofile .....	39
Kalender .....	40
Timer .....	42
Wecker .....	42
Schutz vor unerwünschten Anrufen .....	43
Media-Pool .....	45
Bluetooth .....	46
Zusatzfunktionen über das PC-Interface .....	49
<b>Telefon einstellen</b> .....	<b>52</b>
Mobilteil .....	52
<b>Anhang</b> .....	<b>62</b>
Kundenservice & Hilfe .....	62
Herstellerhinweise .....	62
Technische Daten .....	65
Zubehör .....	67
Display-Symbole .....	68
Menü-Übersicht .....	70
<b>Index</b> .....	<b>73</b>
<b>Open Source Software</b> .....	<b>77</b>



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

# Übersicht

## Mobilteil



- 1 **Display**
- 2 **Statusleiste** (→ S. 68)  
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an
- 3 **Lautstärke-Tasten** (→ S. 14)  
für Hörer/Headset, Klingelton, Freisprechen und die Signalisierung von Terminen
- 4 **Display-Tasten** (→ S. 15)  
verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation

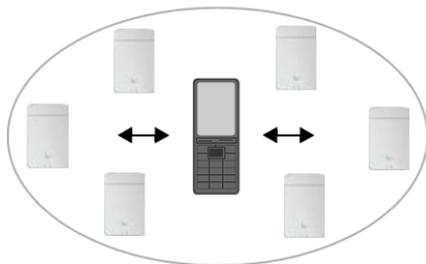
- 5 **Auflegen-Taste, Ein-/Aus-Taste**  
Gespräch beenden; Funktion abbrechen;  
eine Menüebene zurück ▶ **kurz drücken**  
zurück in Ruhezustand ▶ **lang drücken**  
Mobilteil ein-/ausschalten ▶ **lang drücken**  
(im Ruhezustand)
- 6 **Nachrichten-Taste** (→ S. 27)  
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;  
**blinkt**: neue Nachricht oder neuer Anruf
- 7 **Profil-Taste**  
Wechsel zwischen Akustikprofilen
- 8 **Raute-Taste**  
Tastensperre ein-/ausschalten ▶ **lang drücken**  
(im Ruhezustand)  
Wechsel zwischen Groß-, Klein- ▶ **kurz drücken**  
und Ziffernschreibung  
(bei Texteingabe)
- 9 **USB-Anschluss**  
zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC
- 10 **Mikrofon**
- 11 **Stern-Taste**  
Tabelle der Sonderzeichen ▶ **kurz drücken**  
öffnen (bei Texteingabe)  
Umschalten von Impulswahl ▶ **kurz drücken**  
auf Tonwahl (für die beste-  
hende Verbindung)
- 12 **Taste 1**  
Netz-Anrufbeantworter ▶ **lang drücken**  
anwählen
- 13 **R-Taste**  
Rückfrage (Flash) ▶ **kurz drücken**  
Wahlpause eingeben ▶ **lang drücken**
- 14 **Steuer-Taste / Menü-Taste** (→ S. 13)  
Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navi-  
gieren; Funktionen aufrufen (situationsab-  
hängig)
- 15 **Abheben-Taste / Freisprech-Taste**  
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer  
wählen; umschalten zwischen Hörer- und  
Freisprechbetrieb  
Wahlwiederholungsliste ▶ **kurz drücken**  
öffnen  
Wählen einleiten ▶ **lang drücken**
- 16 **Headset-Anschluss**  
(3,5 mm Klinkestecker)
- 17 **Funktions-Taste** (→ S. 15)

## Basis

Ihr Mobilteil ist an einem N870 IP PRO Multizellensystem angemeldet, das viele Basisstationen umfassen kann. Wenn Sie sich mit Ihrem Mobilteil im Bereich des Multizellensystems bewegen, verbindet sich das Mobilteil automatisch mit der Basisstation, zu der die beste Verbindung besteht (Roaming). Sie können sich auch während eines Gesprächs frei bewegen, ohne dass die Verbindung unterbrochen wird (Handover).

Informationen zur Inbetriebnahme und Administration der Basisstationen und zur Anmeldung des Mobilteils am Multizellensystem:

➔ Bedienungsanleitung „N870 IP PRO - Installation, Konfiguration und Bedienung“



## Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

### Tasten

 oder 	Abheben-Taste	 oder 	Freisprech-Taste
	Auflegen-Taste	 bis 	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
 / 	Steuer-Taste Rand / Mitte		Nachrichten-Taste
	R-Taste		Stern-Taste
	Raute-Taste		Profil-Taste
OK, Zurück, Auswahl, Ändern, Sichern, ... Display-Tasten			

### Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
▶	Jeder Pfeil leitet eine Aktion ein.
▶ 	Im Ruhezustand in die <b>Mitte</b> der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶  	Mit der Steuer-Taste  zum Symbol  navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü <b>Einstellungen</b> wird geöffnet.
▶  <b>Telefonie</b>	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag <b>Telefonie</b> wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü <b>Telefonie</b> wird geöffnet.
▶ <b>Auto-Rufannahm.</b>	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
▶ <b>Ändern</b>	Mit <b>Ändern</b> aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert ☑/deaktiviert  .

# Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → [www.gigaset.com/service](http://www.gigaset.com/service)), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.



Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.

Achten Sie darauf, dass die Akkus nicht durch Gegenstände im Akkufach kurzgeschlossen werden können!



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.

Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.



Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.

Verwenden Sie nur die mitgelieferten Kabel für Festnetz- und LAN-Anschluss und schließen Sie diese nur an die dafür vorgesehenen Buchsen an.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtöne oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.

Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.



Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten.

Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.



Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).



Falls ein USB-Adapter-Kabel mitgeliefert wird, verwenden Sie ausschließlich ein USB-Netzteil (5Volt) mit USB-A-Anschluss. Die Verwendung anderer Spannungsquellen, z.B. ein PC mit USB-Anschluss, kann Schäden hervorrufen.

Falls ein Steckernetzgerät mitgeliefert wird, benutzen Sie bitte dieses Netzgerät.

# Inbetriebnahme

## Verpackungsinhalt

- ein **Mobilteil**,
- ein Akkudeckel,
- zwei Akkus,
- eine Ladeschale mit Steckernetzgerät,
- ein Gürtelclip,
- eine Gummiabdeckung für die Headset-Buchse,
- eine Bedienungsanleitung



Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

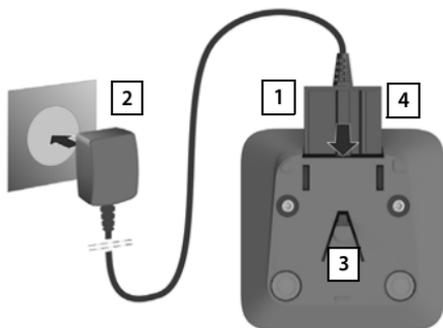
## Mobilteil

### Ladeschale anschließen

- ▶ Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Stecker abziehen **4**.



## Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. ▶ **Schutzfolie abziehen!**

## Akkus einlegen



Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



▶ Akkus einsetzen (Einlege-  
richtung +/- siehe Bild).

▶ Akkudeckel von oben  
einsetzen.  
▶ Deckel zuschieben bis er  
einrastet.

Akkudeckel wieder öffnen:  
▶ Deckel nach unten  
schieben.

## Headset-Anschluss abdecken

- ▶ Die Lasche der Gummiabdeckung für den Headset-Anschluss in die Öffnung auf der linken Seite des Mobilteils einstecken.
- ▶ Kappe der Gummiabdeckung zudrücken.



## Akkus laden

- ▶ Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Ladeschale oder über ein Standard-USB-Netzteil vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol  im Display erlischt.



Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich. Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit. Wenn Sie das Mobilteil für mehrere Tage nicht benutzen werden, schalten Sie es aus. Wenn Sie das Mobilteil für mehrere Wochen nicht benutzen werden, schalten Sie es aus und entnehmen Sie die Akkus.

Sobald das Mobilteil mit einer Stromquelle verbunden ist, startet ein Einrichtungsassistent.

## Display-Sprache einstellen

- ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. **Francais** ▶ Display-Taste **OK** drücken

Deutsch

English

Francais

Sie können die Display-Sprache auch später im Menü **Einstellungen** ändern.

## Mobilteil anmelden

Melden Sie das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO an.



Die Anmeldung muss **sowohl** am Gigaset N870 IP PRO **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Dazu muss sich das Mobilteil in der Reichweite des Gigaset N870 IP PRO befinden.

### Am Gigaset N870 IP PRO

- ▶ Anmeldevorgang starten

Informationen dazu:

→ Bedienungsanleitung „N870 IP PRO -Installation, Konfiguration und Bedienung“  
oder: Wenden Sie sich an den Administrator des DECT-Netzwerks.

### Am Mobilteil

Sie benötigen die 4-stellige System-PIN (Anmeldecode), die am Gigaset N870 IP PRO generiert wurde.

Wenn das Mobilteil noch an keiner Basis angemeldet ist:

- ▶ **Anmelden** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶  System-PIN eingeben ▶ **OK**

Wenn das Mobilteil bereits an einer Basis angemeldet ist:

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶  **Mobilteil anmelden** ▶ **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶  System-PIN eingeben ▶ **OK**

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Ruhedisplay wird der Name angezeigt, der am Gigaset N870 IP PRO für das Mobilteil eingestellt ist (Benutzername oder Anzeigenname). Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

### Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!



Das Mobilteil kann an bis zu vier Basisstationen angemeldet werden. Basis wechseln:

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶  **Basisauswahl** ▶ **OK** ▶  Basis auswählen ▶ **OK**

Einige Gigaset-Basen oder Basen/Router von Fremdherstellern sind eventuell nicht vollständig mit dem Mobilteil kompatibel und es werden nicht alle Funktionen korrekt angezeigt. Verwenden Sie in diesem Fall den Menüeintrag **Grundanmeldung**. Dies garantiert die korrekte Darstellung am Mobilteil, kann aber zu Einschränkungen bei einigen Funktionen führen.

## Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil befinden sich seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips.

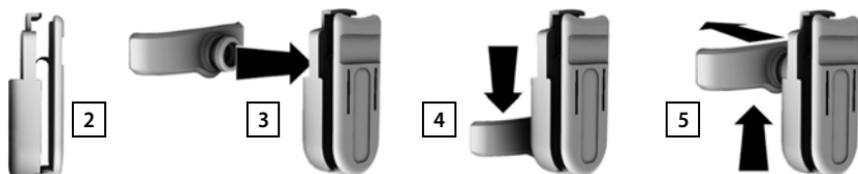
- Gürtelclip anbringen: ► Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- Gürtelclip abnehmen: ► Mit dem Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips drücken. ► Fingernagel des Daumens der anderen Hand seitlich oben zwischen Clip und Gehäuse schieben. ► Clip nach oben abnehmen.



## Professioneller Gürtelclip (Zubehör)

Gürtelclip anbringen:

- Halterung auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, dass die Nasen in die Aussparungen einrasten **1**.
- Gürtelclip am Gürtel befestigen **2**.
- Mobilteil mit Halterung in den Gürtelclip einhängen **3** und nach unten schieben **4**.



Gürtelclip abnehmen:

- Mobilteil nach oben schieben und aus dem Gürtelclip aushängen **5**.

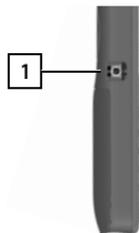
## Headset anschließen

- Abdeckung vom Headset-Anschluss entfernen.
- Headset mit 3,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite des Mobilteils anschließen **1**.

oder

- Headset über Bluetooth anschließen (→ S. 47)

Headset-Lautstärke einstellen: → S. 54



## USB-Datenkabel anschließen

Zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC:

- ▶ USB-Datenkabel mit Mikro USB-Stecker an der USB-Buchse unten am Mobilteil anschließen 1.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.



# Telefon bedienen

## Telefon kennen lernen

### Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ▶ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  lang drücken

Ausschalten: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  lang drücken

### Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶  lang drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Notrufnummern festlegen, die auch bei PIN-geschützter Tastensperre gewählt werden können:  
→ S. 57

### Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

#### Im Ruhezustand

Hauptmenü öffnen

Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen (z. B. das zentrale Telefonbuch, das Telefonbuch eines Providers oder ein Firmentelefonbuch)

Lokales Telefonbuch öffnen

Firmentelefonbuch öffnen

Diese Funktion muss am Gigaset N870 IP PRO aktiviert werden.

Sprachlautstärke für Hörer bzw. Freisprecheinrichtung einstellen

Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen

 oder   
 kurz drücken

 lang drücken  


 lang drücken  


### In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen



Zeile nach oben/unten navigieren



Option auswählen, Schreibmarke nach links/rechts bewegen



### Während eines Gesprächs

Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen (z. B. das zentrale Telefonbuch, das Telefonbuch eines Providers oder ein Firmentelefonbuch)



**kurz** drücken

Lokales Telefonbuch öffnen



**lang** drücken

Firmentelefonbuch öffnen (wenn aktiviert)



**kurz** drücken

Mikrofon stumm schalten



**kurz** drücken

Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen



**lang** drücken

Sprachlautstärke für Hörer bzw. Freisprecheinrichtung ändern



Die Zuordnung von Telefonbüchern zur Taste  (**lang** oder **kurz** drücken) kann am Gigaset N870 IP PRO geändert werden.

---

## Lautstärke-Tasten

Lautstärke für **Hörer/Headset**, **Klingelton**, **Freisprechen** und die Signalisierung von **Terminen** einstellen: ▶ Lautstärke-Tasten  /  rechts am Mobilteil drücken

## Funktions-Taste



Die Funktions-Taste kann mit einer Funktion Ihrer Wahl belegt werden (**Abheben-Taste / Kurzwahl / Alarm-Taste / Systemfunktion** und andere basisabhängige Funktionen).

Im Ruhezustand oder bei aktiviertem Screensaver

- ▶ Taste drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

### Kurzwahl

Die auf der Taste hinterlegte Rufnummer wählen.

### Alarm-Taste

Eine Aktion auslösen, z.B. Alarmton, Anruf an eine bestimmte Rufnummer.

Durch kurzes und langes Drücken der Alarm-Taste können unterschiedliche Aktionen ausgelöst werden.

Die Funktion kann mit einem Alarm-System benutzt werden. Dazu stellt die Basis eine Verbindung zum Alarm-Server her. Die Verbindungsdaten müssen in der Konfiguration der Basis eingetragen werden. Was durch Drücken der Alarm-Taste ausgelöst wird, hängt von der Konfiguration am Alarm-Server ab. Das Alarm-System kann auch Aktionen am Mobilteil auslösen, z.B. Alarmton, Anzeige von Symbolen und Text im Display.

Informationen zum Alarm-System (AML): → [wiki.gigasetpro.com](http://wiki.gigasetpro.com)

### Abheben-Taste

Eine zuvor über das Tastenfeld eingegebene (oder in einer Anrufliste oder dem Telefonbuch ausgewählte) Rufnummer wählen (Wahlwiederholungsliste öffnen).

### Systemfunktion

Eine an der Basis konfigurierte Funktion auslösen.

Funktions-Taste belegen → S. 37

## Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Aktuelle Funktionen der Display-Tasten

Display-Tasten

- ▶ Display-Taste drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

Symbole der Display-Tasten → S. 68



Die Display-Tasten im Ruhezustand sind mit einer Funktion vorbelegt.

Belegung ändern: → S. 58

## Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Menü-Übersicht → S. 70

### Funktionen auswählen/bestätigen

Auswahl bestätigen mit	OK oder Mitte der Steuer-Taste  drücken
Eine Menüebene zurück mit	Zurück
In den Ruhezustand wechseln mit	 lang drücken
Funktion ein-/ausschalten mit	Ändern eingeschaltet  / ausgeschaltet 
Option aktivieren/deaktivieren mit	Auswahl ausgewählt  / nicht ausgewählt 

### Hauptmenü

Im Ruhezustand: ▶ Steuer-Taste **mittig**  drücken ▶ mit Steuer-Taste  Untermenü auswählen ▶ OK

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion ist farbig markiert, der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile.

Beispiel



### Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ mit Steuer-Taste  Funktion auswählen ▶ OK

Zurück zur vorherigen Menüebene:

▶ Display-Taste **Zurück** drücken

oder

▶ Auflegen-Taste  kurz drücken

### Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste  lang drücken

Beispiel



Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

## Text eingeben

### Eingabeposition

- ▶ Mit  Eingabefeld auswählen. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.
- ▶ Mit  Position der Schreibmarke versetzen.

### Falscheingaben korrigieren

- **Zeichen** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **kurz** drücken
- **Worte** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **lang** drücken

### Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen  und  und der Taste  sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals **kurz** hintereinander drücken
- Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste  drücken  
Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste  drücken ▶ mit  zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ **Einfügen**

Neuer Eintrag

---

Vorname:  
Peter|

---

Nachname:

---

Tel. (Privat):

Abc

---

< C Sichern



Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig von der eingestellten Sprache.

## Telefonieren

Die Basisstationen des Gigaset N870 IP PRO bilden zusammen das DECT-Funknetzwerk des Telefonsystems. Sie können Gespräche mit Ihrem Mobilteil im gesamten Funknetzwerk einleiten oder entgegennehmen und die Basisstation während eines Gesprächs wechseln (Handover).



Das Mobilteil befindet sich in der Funkzelle von mindestens einer der am Telefonsystem angemeldeten Basisstationen.

Dem Mobilteil ist eine Sende- und Empfangsverbindung zugewiesen.

Wenn das Gigaset N870 IP PRO an eine Telefonanlage angeschlossen ist, die Gruppenbildung ermöglicht, können Telefonverbindungen auch Gruppen zugeordnet werden. In diesem Fall empfangen Sie an Ihrem Mobilteil auch Anrufe, die an die Rufnummer Ihrer Gruppe gerichtet sind.

Für die Telefonie nutzt das Gigaset N870 IP PRO eine VoIP-Telefonanlage oder die Dienste eines VoIP-Providers. Die Verfügbarkeit einiger Telefonfunktionen hängt davon ab, ob diese von der Telefonanlage bzw. dem Provider unterstützt werden und freigeschaltet sind. Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie ggf. vom Betreiber Ihrer Telefonanlage.



Abhängig von den Vorgaben Ihrer Telefonanlage müssen Sie bei Anrufen, die den Bereich Ihrer VoIP-Telefonanlage verlassen, einen Vorwahlcode wählen.

Wenn Sie ins Festnetz telefonieren, müssen Sie ggf. (je nach Telefonanlage/Provider) auch für Ortsgespräche die Ortsvorwahl wählen. Dies ist nicht notwendig, wenn die Vorwahl in der Telefonie-Konfiguration eingetragen ist.

## Anrufen

▶  Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste  kurz drücken

oder

▶ Abheben-Taste  lang drücken ▶  Nummer eingeben

Die Verbindung wird über die dem Mobilteil zugeordnete SIP-Verbindung hergestellt.

Wählvorgang abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken



Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

## Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.

▶ Abheben-Taste  kurz drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶

 Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Wenn ein Name angezeigt wird:

▶ **Ansehen** ... die Nummer wird angezeigt ▶ ggf.  Nummern durchblättern ▶ bei gewünschter Rufnummer Abheben-Taste  drücken

## Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

- ▶ Abheben-Taste kurz drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶  
 Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ... mögliche Optionen:

Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ▶ Nr. ins Telefonbuch ▶ OK

Nummer ins Display übernehmen:

- ▶ **Nummer verwenden** ▶ OK ▶ ggf. ändern oder ergänzen ... als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern

Ausgewählten Eintrag löschen: ▶ Eintrag löschen ▶ OK

Alle Einträge löschen: ▶ Liste löschen ▶ OK

Automatische Wahlwiederholung einstellen:

- ▶ **Auto-Wahlwiederh.** ▶ OK ... die gewählte Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 20 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, „Lauthören“ ist eingeschaltet.

Teilnehmer meldet sich: ▶ Abheben-Taste drücken ... die Funktion wird beendet

Teilnehmer meldet sich nicht: Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab. Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.

## Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 26) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe.

- ▶ **Anruflisten** ▶ OK ▶ Liste auswählen ▶ OK ▶ Eintrag auswählen ▶  
 Abheben-Taste drücken



Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste geöffnet werden.

## Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

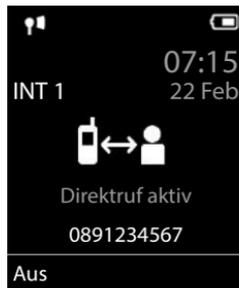
- ▶ **Extras** ▶ OK ▶ Direktruf ▶ OK ▶  
**Aktivierung** einschalten ▶ Ruf an ▶ Nummer eingeben ▶ **Sichern** ... im Ruhezustand wird der aktivierte Direktruf angezeigt

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste drücken.

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste lang drücken

Beispiel



## Rückruf einleiten

Ist die Leitung eines angerufenen Teilnehmers besetzt, können Sie einen Rückruf veranlassen, wenn die Telefonanlage bzw. der Provider die Dienste CCBS und CCNR unterstützt.

CCBS (Completion of Call to busy Subscriber) Rückruf bei Besetzt

CCNR (Completion of Calls on No Reply) Rückruf bei Nichtmelden

Der Servicecode für das Aktivieren/Deaktivieren von CCBS bzw. CCNR muss bei den Provider-Einstellungen konfiguriert sein.

Rückruf aktivieren:

- ▶ Geben Sie den für die Telefonanlage bzw. den Provider festgelegten Service-Code ein, z. B.

Wenn Sie keinen Rückruf wünschen, können Sie die Funktion wieder ausschalten:

- ▶ Geben Sie den für die Telefonanlage bzw. den Provider festgelegten Service-Code ein, z. B.

## Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf für die Ihrem Mobilteil zugeordnete Verbindung wird durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben/Freisprech-Taste  signalisiert.

Anruf annehmen: ▶ Abheben-Taste  drücken oder ▶ **Abheben**

Falls **Auto-Rufannahme** eingeschaltet ist: ▶ Mobilteil aus der Ladeschale nehmen

Klingelton ausschalten: ▶ **Ruf aus** . . . den Anruf können Sie so lange annehmen, wie er auf dem Display angezeigt wird

Anruf abweisen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

## Informationen über den Anrufer

Es wird die Nummer des Anrufers angezeigt, wenn diese übermittelt wird. Wenn die Nummer des Anrufers in einem Telefonbuch gespeichert ist, wird sein Name angezeigt.

## Call-Manager der Telefonanlage verwenden

Wenn ein Call-Manager der Telefonanlage genutzt wird, kann festgelegt werden, dass ankommende Anrufe direkt per Headset bzw. Freisprechvorrichtung angenommen werden. Dies muss für das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO konfiguriert werden.

## Gruppenannahme

Eingehende Anrufe für eine Gruppe von Teilnehmern annehmen.

Die Gruppenannahme muss aktiviert sein, und die Rufnummer bzw. SIP-URI der Gruppe muss eingegeben werden. Dies muss für das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO konfiguriert werden.

## Anklopfen bei Gesprächen annehmen/abweisen

Während eines externen Gesprächs wird durch einen Anklopftton signalisiert, dass ein weiterer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Die Nummer bzw. der Name des Anrufers wird angezeigt, wenn die Rufnummer übermittelt wird.

- Anruf abweisen: ▶ **Optionen** ▶  **Anklopfen abweisen** ▶ **OK**
- Anruf annehmen: ▶ **Abheben** ▶ mit dem neuen Anrufer sprechen. Das erste Gespräch wird gehalten.
- Gespräch beenden, gehaltenes Gespräch fortsetzen:
  - ▶ Auflegen-Taste  drücken.

## Gespräche mit drei Teilnehmern

### Rückfragegespräche

Während eines externen Telefonats ein weiteres externes Telefonat führen. Das erste Gespräch wird gehalten.

- ▶ **Rückfr.** ▶  die Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das aktive Gespräch wird gehalten und der zweite Teilnehmer wird angerufen.

Wenn der zweite Teilnehmer nicht antwortet: ▶ **Beenden**

### Rückfragegespräch beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung mit dem ersten Anrufer wird reaktiviert.

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... der erste Teilnehmer wird erneut angerufen.

## Makeln

Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln). Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

- ▶ Wählen Sie während eines externen Gesprächs die Nummer eines zweiten Teilnehmers (Rückfragegespräch) oder nehmen Sie einen anklopfenden Anrufer an ... auf dem Display werden die Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer angezeigt.
- ▶ Mit der Steuertaste  können Sie zwischen den Teilnehmern umschalten.

### Momentan aktives Gespräch beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung mit dem anderen Anrufer wird reaktiviert.

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... der erste Teilnehmer wird erneut angerufen.

## Konferenz

Mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

- ▶ Wählen Sie während eines externen Gesprächs die Nummer eines zweiten Teilnehmers (Rückfragegespräch) oder nehmen Sie einen anklopfenden Anrufer an ... Dann:

Konferenz starten:

- ▶ **Konfer.** ... alle Anrufer können sich gegenseitig hören und ein Gespräch miteinander führen.

Zum Makeln zurückschalten:

- ▶ **Einzeln** ... Sie werden erneut mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem die Konferenz gestartet wurde.

Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:

- ▶ Auflegen-Taste  drücken

Jeder der Teilnehmer kann seine Teilnahme an der Telefonkonferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste  drückt oder auflegt.

## Gespräch an einen anderen Teilnehmer weitergeben

Ein Gespräch an einen anderen Teilnehmer weitergeben (verbinden).

- ▶ Starten Sie mithilfe der Display-Taste **Rückfr.** ein externes Rückfragegespräch ▶  die Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das aktive Gespräch wird gehalten ... der zweite Teilnehmer wird angerufen ▶ Auflegen-Taste  drücken (während eines Gesprächs bzw. bevor der zweite Teilnehmer geantwortet hat) ... das Gespräch wird an den anderen Teilnehmer weitergegeben.



Die Optionen zum Vermitteln von Gesprächen müssen für die Telefonanlage korrekt eingerichtet sein.

## Während eines Gesprächs

### Freisprechen

Während eines Gesprächs und beim Verbindungsaufbau Freisprechen ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken und gedrückt halten ▶ Mobilteil in Ladeschale stellen ▶  weitere 2 Sekunden gedrückt halten

## Gesprächs Lautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset):

- ▶  drücken ▶  Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn **Sichern** nicht gedrückt wird.

## Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ▶  drücken

oder: ▶ Profil-Taste  kurz drücken

## Mikrofon-Empfindlichkeit einstellen

Empfindlichkeit des Mikrofons für den Hörer oder das kabelgebundene Headset während eines Gesprächs einstellen.

- ▶  lang drücken ▶ mit  gewünschte Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**



Eine Veränderung ohne Speicherung gilt nur für das aktuelle Gespräch.

Mikrofon-Empfindlichkeit im Ruhezustand dauerhaft einstellen:

- ▶  lang drücken ▶ mit  Hörer / Kabel-Headset auswählen ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

oder

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Mikrofon Empfindl.** ▶ OK ▶ mit  Hörer / Kabel-Headset auswählen ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

Akustik-Profil auf laute Umgebung einstellen:

- ▶ Profil-Taste  lang drücken ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

## Netzdienste

Netzdienste sind abhängig von der Telefonanlage bzw. dem Netzanbieter.



Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren von Leistungsmerkmalen wird ein Code ins Telefonnetz gesendet.

## Rufnummernübermittlung für den nächsten Anruf ausschalten

Standardmäßig wird bei einem ausgehenden Anruf die Rufnummer übermittelt und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym.

- ▶ ▶ **Netzdienste** ▶ OK ▶ **Nächst. Anruf anon.** ▶ OK ▶ mit Nummer eingeben ▶ **Wählen** ... die Verbindung wird ohne Rufnummernübermittlung hergestellt

## Anrufweiserschaltung

Bei der Anrufweiserschaltung werden eingehende Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

- ▶ ▶ **Netzdienste** ▶ OK ▶ **Anrufweiserschalt.** ▶ OK ▶ auswählen, wann die Anrufweiserschaltung gelten soll ▶ OK

**Sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet.

**Bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.

**Bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn der Anschluss besetzt ist.

Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** **Ein** oder **Aus** auswählen

Nummer für Weiserschaltung eingeben:

- ▶ **An Telefon-Nr.** ▶ Nummer eingeben

Aktivieren: ▶ **Senden**

## Anklopfen

Während eines Gesprächs signalisiert ein Anklopfen einen weiteren Anrufer. Wenn die Rufnummer übertragen wird, wird die Nummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anklopfer abweisen: ▶ **Abweisen** ... der Anklopfende hört den Besetztton

Gespräch annehmen: ▶ **Abheben**

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln (**Makeln**) oder mit beiden gleichzeitig sprechen (**Konferenz**).

## Anklopfen verhindern/zulassen

▶  ▶   Netzdienste ▶ OK ▶  Anklopfen ▶ OK

Ein-/ausschalten: ▶ Status:  Ein oder Aus auswählen

Aktivieren: ▶ Senden

## Anruf nicht durchstellen

Wenn Sie nicht gestört werden wollen, können Sie veranlassen, dass keine Gespräche mehr durchgestellt werden .

▶  ▶   Netzdienste ▶ OK ▶  Nicht stören ▶ OK

Ein-/ausschalten: ▶ Status:  Ein oder Aus auswählen

Aktivieren: ▶ Senden

## Rückruf vorzeitig löschen

Wenn sie einen Rückruf eingeleitet haben, können Sie diesen löschen bevor der Gesprächspartner zurückruft.

▶  ▶   Netzdienste ▶ OK ▶  Rückruf aus ▶ OK ... Sie erhalten eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ▶ Auflegen-Taste  drücken



Es kann nur ein Rückruf aktiv sein. Das Aktivieren eines Rückrufs löscht einen eventuell aktiven Rückruf automatisch.

Wird der Rückruf signalisiert bevor Sie ihn löschen konnten: ▶ Auflegen-Taste  drücken

## Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.



Damit die Anzahl entgangener und angenommener Anrufe in den Anruflisten angezeigt werden können, muss die entsprechende Option am Gigaset N870 IP PRO aktiviert sein.

### Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:
  -  **Entgangene Anrufe**
  -  **Angenomm. Anrufe**
  -  **Abgehende Anrufe** (Wahlwiederholungsliste)
- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerntyp ( **Tel.** (Privat),  **Tel. (Büro)**,  **Tel. (Mobil)**) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Verbindung, über die der Anruf ein-/ausgegangen ist
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Beispiel

Alle Anrufe	
  Frank	
Heute, 15:40	[3]
 089563795	
13.05.22, 18:32	
  Susan Black	
12.05.22, 13:12	
Ansehen	Optionen

### Anrufliste öffnen

Über Display-Taste: ▶ **Anrufe** ▶  Liste auswählen ▶ OK

Über Menü: ▶  ▶  **Anruflisten** ▶ OK ▶  Liste auswählen ▶ OK

Über Nachrichten-Taste ▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Entg. Anrufe:** ▶ OK (entgangene Anrufe):

### Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

▶  ▶  **Anruflisten** ▶ OK ▶  Liste auswählen ▶ OK ▶  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

## Weitere Optionen

- ▶  ▶  ▶ **Anruflisten** ▶ OK ▶  Liste auswählen ▶ OK ... mögliche Optionen:
  - Eintrag ansehen: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Ansehen**
  - Nummer ins Telefonbuch: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  Nr. ins Telefonbuch ▶ OK
  - Eintrag löschen: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  Eintrag löschen ▶ OK
  - Liste löschen: ▶ **Optionen** ▶  Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

## Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert und können auf dem Display des Mobilteils angezeigt werden.

Welche Benachrichtigungen am Mobilteil angezeigt werden, wird bei der Konfiguration des Mobilteils am Gigaset N870 IP PRO festgelegt.

**Zähler entgangener Anrufe:** Wenn die Option aktiviert ist, wird die Anzahl der verpassten Anrufe im Ruhezustand auf dem Display des Mobilteils angezeigt.

**Nachrichtenanzeige (MWI):** Für jeden Nachrichtentyp (entgangener Anruf, entgangener Termin, neue Nachricht auf dem Netzanrufbeantworter) kann die Nachrichtenanzeige am Gigaset N870 IP PRO aktiviert bzw. deaktiviert werden. Ist die Option aktiviert, blinkt die LED auf der Nachrichten-Taste , wenn eine **neue Benachrichtigung** für einen aktivierten Nachrichtentyp eintrifft.

Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt. Beispiel

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

-  auf dem Netz-Anrufbeantworter
-  in der Liste der entgangenen Anrufe
-  in der Liste der entgangenen Termine

 Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.



Nachrichten anzeigen:

- ▶ Nachrichten-Taste  drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, **Netz-AB:** wird immer angezeigt

Eintrag **fett** markiert: neue Nachrichten vorhanden. In Klammern steht die Anzahl der neuen Nachrichten.

Eintrag **nicht** fett markiert: keine neuen Nachrichten. In Klammern steht die Anzahl der alten Nachrichten.

- ▶  Liste auswählen ▶ **OK** ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet

Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.

Beispiel

Nachrichten	
Entg. Termine:	(2)
Entg. Anrufe:	(5)
Netz-AB:	(1)
Zurück	OK



Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für einen Netz-Anrufbeantworter.

## Telefonbücher

Es gibt folgende Telefonbücher:

- Das (lokale) Telefonbuch des Mobilteils
- Firmentelefonbücher, die über einen Server bereitgestellt werden
- Online-Telefonbücher, die über öffentliche Anbieter zur Verfügung gestellt werden

Das lokale Telefonbuch steht immer zur Verfügung. Welche anderen Telefonbücher zur Verfügung stehen, wird am Gigaset N870 IP PRO festgelegt.

## Telefonbücher öffnen

### Telefonbücher mit der Telefonbuchtaste öffnen

- ▶ Telefonbuchtaste  (Steuertaste unten) drücken

Die Taste  ist normalerweise wie folgt belegt:

- **Kurz** drücken öffnet die Auswahl der verfügbaren Online-Telefonbücher
- **Lang** drücken öffnet das lokale Telefonbuch

Diese Zuordnung kann am Gigaset N870 IP PRO für jedes Mobilteil einzeln geändert werden. Der Direktzugriff (kurz drücken) kann einem bestimmten Online-Telefonbuch zugeordnet werden. In diesem Fall öffnen Sie das lokale Telefonbuch durch langes Drücken der Telefonbuchtaste.

### Telefonbücher über das Menü öffnen

Lokales Telefonbuch:

- ▶  ▶  **Telefonbuch** ▶ OK

Liste aller auf dem Telefonsystem eingerichteten Online-Telefonbücher

- ▶  ▶  **Netz-Telefonbuch** ▶ OK

Die Telefonbücher werden mit den am Gigaset N870 IP PRO angegebenen Bezeichnungen angezeigt.

### Firmentelefonbuch mit der INT-Taste öffnen

Ein Firmentelefonbuch ist verfügbar, wenn dieses am Gigaset N870 IP PRO eingerichtet wurde und wenn das Telefonsystem auf dieses Firmentelefonbuch Zugriff hat. Für jedes Mobilteil kann das mit der INT-Taste zu öffnende Verzeichnis separat eingestellt werden.

- ▶ INT-Taste  (Steuertaste links) drücken



Es ist nicht möglich, Einträge aus dem lokalen Telefonbuch an ein anderes Mobilteil zu übertragen.

## Lokales Telefonbuch des Mobilteils

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil.

### Telefonbuch-Einträge

- Anzahl der Einträge: bis zu 500
- Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, E-Mail-Adresse, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol, CLIP-Bild
- Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern  
Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen  
E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

### Eintrag erstellen

- ▶ ▶ <Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ mit zwischen den Eingabefeldern wechseln

Namen:

- ▶ mit Vornamen und/oder Nachnamen eingeben

Nummern:

- ▶ **Tel.1 - Typ** ▶ mit Nummerntyp wählen (**Privat**, **Büro** oder **Mobil**) ▶ ▶ mit Nummer eingeben

Weitere Nummern eingeben: ▶ mit zwischen den Eingabefeldern **Tel.1 - Typ/Tel.2 - Typ/Tel.3 - Typ** wechseln ▶ mit Nummer eingeben

Jahrestag:

- ▶ mit **Jahrestag** ein-/ausschalten ▶ mit Datum und Zeit eingeben ▶ mit Art der Signalisierung auswählen (**Nur optisch** oder einen Klingelton)

CLIP-Melodie (VIP):

- ▶ mit Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine **CLIP-Melodie (VIP)** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol ergänzt.

CLIP-Bild:

- ▶ mit Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (→ Media-Pool).

Eintrag speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel

Neuer Eintrag	
Vorname:	Robert
Nachname:	
Tel.1 - Typ:	Abc
	▼
< C	Sichern



Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.



Für **CLIP-Melodie (VIP)** und **CLIP-Bild**: die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

---

## Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen

▶  ▶  zum gesuchten Namen blättern

oder

▶  ▶  Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶  ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▶  ▶  lang drücken

---

## Eintrag anzeigen/ändern

▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Ansehen** ▶  Feld auswählen, das geändert werden soll ▶ **Ändern**

oder

▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

---

## Einträge löschen

**Einen Eintrag löschen:** ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

**Alle Einträge löschen:** ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

---

## Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

▶  ▶ **Optionen** ▶  **Nachname zuerst / Vorname zuerst**

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

---

## Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

▶  ▶ **Optionen** ▶  **Speicherplatz** ▶ **OK**

## Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

- ▶ Display-Taste  drücken oder **Optionen** ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

- ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶  Nummerntyp auswählen ▶ **OK** ▶ Eintrag vervollständigen ▶ **Sichern**

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

- ▶  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶  Nummerntyp auswählen ▶ **OK** ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ggf. Abfrage mit **Ja/Nein** beantworten ▶ **Sichern**

## vCard mit Bluetooth übertragen

Telefonbuch-Einträge im vCard-Format übertragen, z. B. zum Austauschen von Einträgen mit einem Mobiltelefon.



Der Bluetooth-Modus ist aktiviert.

Das andere Mobilteil/Mobiltelefon verfügt über Bluetooth.

- ▶  ▶ ggf.  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag senden / Liste senden** ▶  **vCard via Bluetooth** ... die Liste **Bekannte Geräte** wird angezeigt ▶  Gerät auswählen ▶ **OK**

## vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste **Bekannte Geräte** eine vCard an Ihr Mobilteil, wird automatisch ein Telefonbuch-Eintrag erzeugt und eine Meldung im Display angezeigt.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste: ▶  die PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ... die übertragene vCard steht als Telefonbuch-Eintrag zur Verfügung

## Telefonbuch mit PC-Adressbuch synchronisieren (Gigaset QuickSync)



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem Computer installiert.

Das Mobilteil ist über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbunden.

Kostenloser Download und weitere Informationen unter → [gigaset.com/quicksync](http://gigaset.com/quicksync)

## Kontakte von anderen Bluetooth-Geräten übertragen

Kontakte von Geräten nutzen, die über Bluetooth verbunden sind, z.B. Smartphones.



Bluetooth ist aktiviert, das andere Gerät ist als vertrauenswürdiges Gerät eingetragen, über Bluetooth verbunden und unterstützt den Austausch von Kontakten.

Am Smartphone: ► in den Bluetooth-Einstellungen für das Gigaset N870 IP PRO Zugriff auf die Kontakte freigeben



Das ferne Telefonbuch wird nur zum Anschauen geöffnet. Es ist nicht möglich, Einträge zu ändern oder zu löschen.

- ► ► **Kontakte** ... die Liste der verfügbaren Telefonbücher wird angezeigt ► **Bluetooth Telefonb.** ► **OK** ... vertrauenswürdige Geräte mit freigegebenen Kontakten werde angezeigt ► gewünschtes Geräte auswählen ► **Auswahl**

Kontakt suchen: ► durch Liste blättern oder Anfangsbuchstaben eingeben

Details anschauen: ► Eintrag auswählen ► **Ansehen**

Rufnummer wählen: ► Eintrag auswählen ► Abheben-Taste drücken  
oder: ► **Optionen** ► **Nummer verwenden** ► **OK**

► ggf. Rufnummer auswählen ► **OK**

Kontakt übertragen: ► Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Eintrag senden** ► **OK** ► ggf. Ziel-Telefonbuch auswählen ► **OK**

weiteren Kontakt übertragen: ► **Ja**

Übertragung beenden: ► **Nein**

Alle Kontakte übertragen: ► **Optionen** ► **Liste senden** ► **OK** ► ggf. Ziel-Telefonbuch auswählen ► **OK**



Kontakte ohne Rufnummer werden ignoriert. Es werden Vor- und Nachname und maximal drei Telefonnummern angezeigt (**Mobil, Privat, Büro**), andere Informationen werden ignoriert.

Die Anzahl der angezeigten Kontakteinträge und die Sortierreihenfolge sind abhängig vom verbundenen Gerät und den dort festgelegten Zugriffsrechten.

## Firmentelefonbuch

Wenn am Gigaset N870 IP PRO Firmentelefonbücher (LDAP) eingerichtet sind, stehen diese auf dem Mobilteil mit den folgenden Funktionen zur Verfügung:

- Telefonbuch durchblättern oder Telefonbucheinträge suchen
- Telefonbucheinträge mit Detailangaben anzeigen (kein Bearbeiten oder Löschen)
- Rufnummern direkt aus dem Telefonbuch wählen
- Telefonbucheinträge in das lokale Telefonbuch übertragen

Wenn eine Rufnummer eingegeben wird oder ein Anruf eingeht, wird das Telefonbuch automatisch nach einem Eintrag durchsucht, der mit der Rufnummer übereinstimmt. Wenn ein Eintrag gefunden wird, wird anstelle der Rufnummer der Name angezeigt.

### Firmentelefonbuch auf dem Telefondisplay anzeigen

Das Firmentelefonbuch ist der INT-Taste zugeordnet: ► auf  drücken



Je nach Einstellung am Gigaset N870 IP PRO können Sie auch über die Telefonbuch-taste  auf ein Firmentelefonbuch zugreifen.

### Telefonbucheinträge

Die folgende Beschreibung ist ein Beispiel für die Anzeige eines Firmentelefonbuchs auf dem Mobilteil.

Das Menü zeigt alle Telefonbücher, die am Gigaset N870 IP PRO eingerichtet und aktiviert wurden mit dem jeweils vergebenen Namen. Im Beispiel rechts wird das Telefonbuch als **Unser Telefonbuch** angezeigt.

►  Telefonbuch auswählen ► **OK**

Das Telefon führt eine Abfrage am LDAP-Server durch.

Das Telefonbuch wird gemäß den folgenden Regeln angezeigt:

- Die Suche beginnt in dem Verzeichnis/Unterverzeichnis, das auf dem LDAP-Server als Suchbasis definiert wurde.
- Die Einträge sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.
- Die Einträge werden mit **Nachname** und **Vorname** angezeigt, wenn beide Attribute in der LDAP-Datenbasis verfügbar sind. Andernfalls wird nur der Nachname bzw. der Vorname angezeigt.

Telefonbücher	
Unser Telefonbuch	
Telefonbuch 3	
Telefonbuch 4	
Telefonbuch 5	
Telefonbuch 6	
Zurück	OK

Unser Telefonbuch	
Albert	
Bond	
Bond, Agnes	
Bond, Paul	
Brown, Susan	
Ansehen	Optionen

## Telefonbuch durchsuchen

- ▶ Telefonbuch mit  durchblättern

oder

- ▶  einen Namen (bzw. dessen erste Buchstaben) eingeben

Sobald Sie eine Taste auf der Tastatur drücken, wechselt das Telefon in den Suchmodus. Sie können bis zu 15 Zeichen eingeben. Es werden alle Einträge im Telefonbuch angezeigt, die Ihrer Eingabe entsprechen.

b
Bond
Bond, Agnes
Bond, Paul
Brown, Susan
< C Optionen

br
Brown, Susan
< C Optionen

Zuletzt eingegebenes Zeichen löschen ▶ 

Der aktuelle Suchbegriff wird in der obersten Zeile angezeigt.

## Telefonbucheintrag anzeigen

- ▶  gewünschten Eintrag auswählen
- ▶ **Ansehen** oder  drücken

oder

- ▶ **Optionen** ▶ **Ansehen**

Der Telefonbucheintrag wird mit detaillierten Informationen angezeigt.

- ▶  Eintrag durchblättern

Eintrag schließen: ▶ **Zurück** oder Auflegen-Taste  drücken

Brown, Susan
Nachname: Brown
Vorname: Susan
Telefon (Privat): 1234567890
Zurück

## Eine Nummer aus dem Telefonbuch wählen

- ▶  gewünschten Eintrag auswählen
- ▶ Abheben-Taste  drücken ... Wenn nur eine Rufnummer gespeichert ist, wird diese gewählt. Sind mehrere Rufnummern vorhanden, werden diese in einer Auswahlliste angezeigt.

oder

- ▶  gewünschte Rufnummer aus der Detailansicht des Eintrags auswählen: **Telefon (Privat)**, **Telefon (Büro)** oder **Telefon (Privat)**
- ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Nummer wird gewählt

Brown, Susan
Telefon (Büro): 0987654321
Telefon (Mobil): 0908987876
Straße: Avenue 12
Zurück

## Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter nimmt eingehende Anrufe für das Mobilteil an.

### Voraussetzungen

Damit Sie Sprachnachrichten empfangen und anhören können, sind die folgenden Einstellungen erforderlich:

An der Telefonanlage

- ▶ Für die Verbindung, die dem Mobilteil zugeordnet ist, ist ein Netzanrufbeantworter eingerichtet.

Am Gigaset N870 IP PRO

- ▶ In der Telefonanlagen-Konfiguration ist das System zum Empfang von Benachrichtigungen über neue Nachrichten auf dem Netzanrufbeantworter angemeldet.

Am Mobilteil

- ▶ In der Konfiguration des Mobilteils ist die Rufnummer eingetragen und der Netzanrufbeantworter ist aktiviert.

Wenden Sie sich ggf. an den Administrator des DECT-Netzwerks.

### Rufnummer am Mobilteil eingeben/ändern

- ▶  ▶   Anrufbeantworter ▶ OK ▶  Netz-AB ▶ OK ▶  Nummer des Netzanrufbeantworters eintragen bzw. ändern ▶ **Sichern**

### Nachrichten auf dem Mobilteil wiedergeben

- ▶ Taste  lang drücken

oder

- ▶ Nachrichtentaste  drücken ▶ OK

oder

- ▶  ▶   Anrufbeantworter ▶ OK ▶ **Nachricht. anhören** ▶ OK

Ansage über Lautsprecher hören: ▶ Lautsprechertaste  drücken

## Weitere Funktionen

### Funktions-Taste

Funktions-Taste links oben am Mobilteil mit einer Funktion belegen.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Funktions-Taste** ▶ OK ... dann



- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** **Ein** oder **Aus** auswählen  
 Funktion auswählen: ▶ **Funktion** ▶ Funktion auswählen ▶ funktionspezifische Einstellungen vornehmen (siehe unten)

Funktions-Taste bei aktivierter Tastensperre ebenfalls sperren:

- ▶ **Tastatur gesperrt** ▶ **Taste aktiv** oder **Taste gesperrt** auswählen

PIN gegen unberechtigtes Ändern der Funktions-Tastenbelegung festlegen:

- ▶ **Funktions-Taste PIN** ▶ PIN eingeben (max. 8 Ziffern) ...  
 wenn eine PIN eingetragen ist, wird sie bei Aufruf des Menüeintrags **Funktions-Taste** angefordert

Speichern: ▶ **Sichern**

Funktions-Taste verwenden → S. 15

### Funktion „Kurzwahl“ einrichten

Rufnummer auf der Funktions-Taste hinterlegen.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Funktions-Taste** ▶ OK ▶ **Aktivierung:** **Ein** ▶ **Funktion:** **Kurzwahl**

Soll der eingeleitete Anruf über den Hörer oder die Lautsprecheinrichtung geführt werden:

- ▶ **Rufausgabe** ▶ **Hörerbetrieb** oder **Freisprechbetrieb** auswählen

Rufnummer eingeben:

- ▶ **Ruf an** ▶ Nummer eingeben oder aus dem Telefonbuch auswählen

Einstellungen speichern: ▶ **Sichern**

### Funktion „Abheben-Taste“ einrichten

Die Taste funktioniert wie die Abheben-Taste. Im Ruhezustand wird die Wahlwiederholungsliste geöffnet. Es ist damit zum Beispiel möglich, auch bei aktivierter Tastensperre eine zuvor über das Tastenfeld eingegebene (oder in einer Anrufliste oder dem Telefonbuch ausgewählte) Rufnummer zu wählen.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Funktions-Taste** ▶ OK ▶ **Aktivierung:** **Ein** ▶ **Funktion:** **Abheben-Taste** ▶ **Sichern**

## Funktion „Alarm-Taste“ einrichten

Mit der Funktions-Taste eine Aktion auslösen.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Funktions-Taste** ▶ OK ▶ **Aktivierung:** **Ein** ▶ **Funktion:** **Alarm-Taste**

Soll ein eingeleiteter Anruf über den Hörer oder die Lautsprecheinrichtung geführt werden:

- ▶ **Rufausgabe** ▶ **Hörerbetrieb** oder **Freisprechbetrieb** auswählen

Durch kurzes oder langes Drücken der Funktions-Taste können unterschiedliche Aktionen ausgelöst werden. Nehmen Sie die Einstellungen für kurzes und langes Drücken nacheinander vor.

- ▶ **Kurz drücken / Lang drücken** auswählen ▶ jeweils **Ein** oder **Aus** auswählen

Rufnummer eingeben, an die der Alarm weitergegeben werden soll:

- ▶ **Ruf an** ▶ Nummer eingeben oder aus dem Telefonbuch auswählen

Verzögerungszeit festlegen, die nach dem Drücken der Taste bis zum Auslösen des Alarms verstreichen soll:

- ▶ **Alarm Verzögerung** ▶ Verzögerungszeit auswählen

Alarmmelodie festlegen, die nach Drücken der Funktion-Taste am Mobilteil abgespielt werden soll:

- ▶ **Melodie** ▶ Melodie auswählen

Lautstärke festlegen, in der die Melodie abgespielt werden soll:

- ▶ **Lautstärke** ▶ Lautstärke auswählen

Einstellungen speichern: ▶ **Sichern**

Wenn die als Alarm-Taste konfigurierte Funktions-Taste gedrückt wird

- werden laufende Verbindungen der Basis beendet
- werden eingehende Anrufe abgewiesen
- spielt das Mobilteil die Alarmmelodie über den Lautsprecher ab (wenn konfiguriert)
- wird ein Alarmanruf an die festgelegte Rufnummer ausgelöst



Sie können die Rufnummer, die an das Alarmsystem weitergeleitet werden soll auch als Kurzwahl auf eine Ziffern-Taste oder eine Display-Taste legen.

## Funktion „Systemaktion“ einrichten



Die Funktion wird von der Basis unterstützt und ist für das Mobilteil konfiguriert.

Mit dieser Funktion wählen Sie eine an der Basis konfigurierte Funktion als Systemaktion aus. Die Funktionstaste arbeitet in diesem Fall nur als Schaltfläche nach den in der Konfiguration festgelegten Bedingungen. Was durch Drücken der Alarm-Taste ausgelöst wird, hängt von der Konfiguration am Alarm-Server ab.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Funktions-Taste** ▶ OK ▶ **Aktivierung:** **Ein** ▶ **Funktion:** **Systemaktion**

## Akustikprofile

Das Telefon hat Akustikprofile zum Anpassen des Mobilteils an die Umgebungsbedingungen: **Profil Laut**, **Profil Leise**, **Profil Persönlich**. Mit dem Profil **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

▶ Profil-Taste  drücken ... das aktuell eingestellte Profil wird angezeigt

▶ Mit der Taste  zwischen den Profilen wechseln

oder

▶ mit  Profil auswählen ▶ **OK**

Mikrofon-Empfindlichkeit auf laute Umgebung einstellen:

▶ Profil-Taste  lang drücken

### Profil „Nicht stören“

▶ Mit Profil-Taste  einstellen

oder

▶  ▶   Töne und Signale ▶ **OK** ▶  Nicht stören ▶ **Ändern**  (= ein)

- Das Ruhe-Display zeigt **"Nicht stören" aktiviert**. In der Statuszeile erscheint 
- Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
- Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.



Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

### Akustikprofile

Die Profile sind im Lieferzustand wie folgt eingestellt:

Lieferzustand		Profil Laut	Profil Leise	Profil Persönlich
Vibrations-Alarm		Ein	Wie <b>Profil Persönlich</b>	Aus
Klingelton		Ein	Aus	Ein
Klingelton-Lautstärke	intern	5	Aus	5
	extern	5	Aus	5
Mobilteil-Lautstärke	Hörer	5	3	3
	Freisprechen	5	3	3
Hinweistöne	Tastenklick	Ja	Nein	Ja
	Akkuton	Ja	Ja	Ja
	Bestätigungston	Ja	Nein	Ja

Aufmerksamkeitston bei eingehendem Anruf für **Profil Leise** aktivieren: ► nach Umschalten ins **Profil Leise** Display-Taste **Beep** drücken . . . in der Statuszeile erscheint 



Das eingestellte Profil bleibt bei Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils erhalten. Änderungen an den in der Tabelle aufgeführten Einstellungen:

- gelten in den Profilen **Profil Laut** und **Profil Leise** nur solange das Profil nicht gewechselt wird.
- werden im **Profil Persönlich** dauerhaft für dieses Profil gespeichert.

## Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Juni 2022						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	
Zurück						OK

### Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

-  ►  **Organizer** ► OK ►  **Kalender** ► OK ►  gewünschten Tag auswählen ► OK . . . dann
- Ein-/ausschalten: ► **Aktivierung:**  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Datum eingeben: ►  **Datum** . . . der ausgewählte Tag ist voreingestellt ►  neues Datum eingeben
- Zeit eingeben: ►  **Zeit** ►  Stunde und Minute des Termins eingeben
- Titel festlegen: ►  **Text** ►  eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)
- Signalisierung festlegen: ►  **Signal** ►  Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren
- Termin speichern: ► **Sichern**



Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ►  **<Neuer Eintrag>** ► OK ► Daten für den Termin eingeben.

## Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmedienodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: ▶ Display-Taste **Aus** drücken



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweistone am Mobilteil signalisiert.

## Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

### Liste öffnen

▶ Nachrichten-Taste drücken ▶ **Entg. Termine:** ▶ OK ▶ ggf. in der Liste blättern oder

▶ ▶ **Organizer** ▶ OK ▶ **Entgangene Termine** ▶ OK

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: ▶ **Löschen**

## Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

▶ ▶ **Organizer** ▶ OK ▶ **Kalender** ▶ OK ▶ Tag auswählen ▶ OK ... die Terminliste wird angezeigt ▶ Termin auswählen ... mögliche Optionen:

Termin details

anzeigen: ▶ **Ansehen** ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern: ▶ **Ansehen** ▶ **Ändern**  
oder ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ OK

Termin aktivieren/

deaktivieren: ▶ **Optionen** ▶ **Aktivieren/Deaktivieren** ▶ OK

Termin löschen: ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ OK

Alle Termine des

Tages löschen: ▶ **Optionen** ▶ **Alle Termine lösch.** ▶ OK ▶ Ja

## Timer

### Timer einstellen (Countdown)

- ▶  ▶  **Organizer** ▶ **OK** ▶  **Timer** ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:**  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Dauer einstellen: ▶  **Dauer** ▶  Stunden und Minuten für den Timer eingeben  
Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)
- Timer speichern: ▶ **Sichern**

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol  und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

### Alarm ausschalten/wiederholen

- Alarm ausschalten: ▶ **Aus**
- Alarm wiederholen: ▶ **Neustart** ... das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine andere Dauer einstellen ▶ **Sichern** ... der Countdown wird erneut gestartet

## Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

### Wecker ein-/ausschalten und einstellen

- ▶  ▶  **Organizer** ▶ **OK** ▶  **Wecker** ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:**  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Weckzeit einstellen: ▶  **Zeit** ▶  Stunde und Minute eingeben
- Tage festlegen: ▶  **Zeitraum** ▶  zwischen **Montag-Freitag**, **Einmalig** und **Täglich** wählen
- Lautstärke einstellen: ▶  **Lautstärke** ▶  Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen
- Weckruf einstellen: ▶  **Melodie** ▶  Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol  und die Weckzeit angezeigt.

## Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

## Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: ▶ **Aus**

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ▶ **Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

## Schutz vor unerwünschten Anrufen

### Zeitsteuerung für externe Anrufe

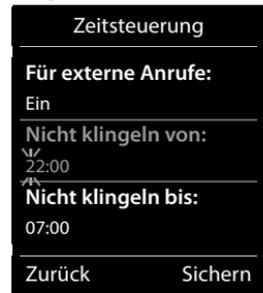


Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Zeitsteuerung** ▶ **Ändern ... dann**
- Ein-/ausschalten: ▶ **Ein oder Aus** auswählen
- Zeit eingeben: ▶ zwischen **Nicht klingeln von** und **Nicht klingeln bis** wechseln ▶ Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben
- Speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel



Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

## Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶  **Anonym.Rufe aus** ▶ **Ändern** ( = aktiviert) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert

## Klingelton in Ladeschale ausschalten

Das Mobilteil klingelt nicht, wenn es in der Ladeschale steht. Ein Anruf wird nur im Display signalisiert.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Stilles Laden** ▶ **Ändern** ( = Klingelton ist in Ladeschale ausgeschaltet)

## Klingelton ausschalten (Nicht stören)

Mit der Funktion **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

- ▶  ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ **Ändern** ( = aktiviert)
- Das Ruhe-Display zeigt "**Nicht stören**" **aktiviert**.
  - Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
  - Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.



Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

## Media-Pool

Im Media-Pool des Mobilteils sind Sounds für Klingeltöne und Bilder, die als Anruferbilder (CLIP-Bilder) bzw. als Screensaver verwendet werden können, gespeichert. Es sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Weitere Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ Gigaset QuickSync).

### Medien-Typen

Typ	Format
<b>Sound</b> Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
<b>Bild</b> CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 128 x 86 Pixel 128 x 160 Pixel

Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

### Bilder (für Screensaver und CLIP) und Sounds verwalten

- ▶ ▶ ▶ **Extras** ▶ **OK** ▶ **Media-Pool** ▶ **OK** ... mögliche Optionen:
  - Bild ansehen: ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder** ▶ **OK** ▶ mit Bild auswählen ▶ **Ansehen** ... das markierte Bild wird angezeigt
  - Sound abspielen: ▶ **Sounds** ▶ **OK** ▶ mit Sound auswählen ... der markierte Sound wird abgespielt
    - Lautstärke einstellen: ▶ **Optionen** ▶ **Lautstärke** ▶ **OK** ▶ mit Lautstärke auswählen ▶ **Sichern**
  - Bild/Sound umbenennen:
    - ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder / Sounds** ▶ **OK** ▶ mit Sound / Bild auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ mit Namen löschen, mit neuen Namen eingeben ▶ **Sichern** ... der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert
  - Bild/Sound löschen: ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder / Sounds** ▶ **OK** ▶ mit Sound / Bild auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ... der ausgewählte Eintrag wird gelöscht



Ist ein Bild/Sound nicht löscherbar, stehen die entsprechenden Optionen nicht zur Verfügung.

## Speicherplatz überprüfen

Freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen.

- ▶  ▶  ▶  Extras ▶ OK ▶  Media-Pool ▶ OK ▶  Speicherplatz ▶ OK ... der freie Speicherplatz in Prozent wird angezeigt

## Bluetooth

Das Mobilteil kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden, z. B. zum Anschluss eines Bluetooth-Headsets oder Hörgeräts.



Bluetooth ist aktiviert und die Geräte sind am Mobilteil angemeldet.

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

- Ein Bluetooth-Headset oder Hörgerät



Das Headset/Hörgerät verfügt über das **Headset-** oder das **Handsfree-Profil**. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree-Profil kommuniziert.

Der Verbindungsaufbau zum Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern, sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch beim Wählen vom Headset aus.

- Bis zu 30 Datengeräte (PCs, Tablets oder Mobiltelefone) zum Übermitteln von Adressbucheinträgen als vCard oder zum Austausch von Daten mit dem Rechner.  
Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Bedienung der Bluetooth-Geräte → Bedienungsanleitungen der Geräte

## Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

- ▶  ▶   Einstellungen ▶ OK ▶  Bluetooth ▶ OK ▶  Aktivierung ▶ Ändern (☑= aktiviert)

Falls die Ortsvorwahlnummer noch nicht gespeichert ist: ▶  Ortsvorwahl eingeben ▶ OK

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol  an.

## Gerät sichtbar/unsichtbar machen

Wenn Bluetooth aktiviert wird, ist das Mobilteil fünf Minuten lang für Bluetooth-Geräte in Reichweite sichtbar. Danach wird es unsichtbar gemacht.

Gerät wieder sichtbar machen:

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Sichtbarkeit** ▶ **Ändern** ( = aktiviert)

Solange das Mobilteil sichtbar ist, blinkt das Symbol  in der Statusleiste.



Auch wenn das Mobilteil unsichtbar ist, werden Anfragen von Geräten, die als vertrauenswürdig bekannt sind, akzeptiert.

## Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.



Es kann nur ein Headset/Hörgerät angemeldet werden. Werden mehrere Headsets gefunden, aktivieren Sie das gewünschte mit dem Kontrollkästchen ( = aktiviert).

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Suche BT Geräte** ▶ OK ... die Suche wird gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern) ... die Namen gefundener Geräte werden angezeigt ... mögliche Optionen:

Gerät anmelden:

- ▶ **Optionen** ▶  **Gerät vertrauen** ▶ OK

Das weitere Vorgehen ist abhängig von dem Gerät, mit dem die Verbindung hergestellt werden soll. Normalerweise zeigen beide Geräte einen identischen Authentifizierungscode.

- ▶ Authentifizierungscode an beiden Geräten bestätigen ... die Geräte werden verbunden, das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen

Informationen anzeigen:

- ▶  ggf. Gerät auswählen ▶ **Ansehen** ... der Gerätenamen und die Geräteadresse werden angezeigt, sowie die für dieses Gerät möglichen Funktionen

Suche wiederholen:

- ▶ **Optionen** ▶ **Suche wiederholen** ▶ OK

Suche abbrechen:

- ▶ **Abbruch**

## Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

### Liste öffnen

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Bekannte Geräte** ▶ OK ...  
die bekannten Geräte werden aufgelistet, ein Symbol kennzeichnet die Art des Geräts
-  Bluetooth-Headset
-  Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von  angezeigt.

### Einträge bearbeiten

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Bekannte Geräte** ▶ OK ▶  
 Eintrag auswählen ... mögliche Optionen:
- Eintrag ansehen: ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ Zurück mit OK
- Gerät abmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ OK
- Alle Geräte abmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Liste löschen** ▶ OK
- Namen ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ OK ▶  **Namen ändern** ▶ **Sichern**



Wird ein eingeschaltetes Bluetooth-Gerät abgemeldet, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

## Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Das Mobilteil ist für andere Bluetooth-Geräte nur fünf Minuten lang sichtbar, wenn Bluetooth aktiviert wird oder wenn Sie die Sichtbarkeit aktivieren (→ S. 47). Nur in diesem Zeitraum kann ein Gerät eine Verbindung anfordern. Ein Verbindungsaufbau kann nur erfolgen, wenn Sie ebenfalls einen Anmeldevorgang starten.

- ▶ Anmeldevorgang starten wie im Abschnitt **Bluetooth-Geräte anmelden** beschrieben.

## Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Mit dem Namen wird das Mobilteil an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeigt.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Eigenes Gerät** ▶ OK ... der Name und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ **Ändern** ▶  **Name ändern** ▶ **Sichern**

## Einsatz als Bluetooth-Beacon

Das Gigaset N870 IP PRO kann als Bluetooth-Beacon genutzt werden. Es ist damit in Systemen einsetzbar, in denen über BLE (Bluetooth Low Energy) kommuniziert wird, z. B. zur Lokalisierung des Geräts, für Asset Tracking, zum Einsatz in einem Alarmsystem, ...

Die Beacon-Funktion wird durch einen Administrator aktiviert und eingerichtet. Welche Funktion das Mobilteil dabei einnimmt, ist abhängig von dem System in dem es eingesetzt wird.

Ist am Mobilteil die Beacon-Funktion aktiviert, wird in der Statusleiste das Symbol  angezeigt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Administrator.

## Zusatzfunktionen über das PC-Interface



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem PC installiert.

Kostenloser Download unter → [www.gigaset.com/quicksync](http://www.gigaset.com/quicksync)

Funktionen von QuickSync:

- Kontaktdaten des Mobilteils mit Microsoft® Outlook® oder einem Google™ Konto synchronisieren,
- Bilder für die CLIP-Anzeige im Telefonbuch und für den Screensaver vom PC auf das Mobilteil laden,
- Audiodateien für die Klingelmelodien vom PC auf das Mobilteil laden,
- Telefongespräche am PC einleiten, entgegennehmen oder abweisen
- Firmware aktualisieren,
- Einstellungen des Mobilteils auf dem PC speichern und wiederherstellen.

Ausführliche Informationen zu allen Funktionen: → **Gigaset QuickSync** Hilfesystem

## Mobilteil bei QuickSync anmelden

- ▶ Das Mobilteil über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem PC verbinden.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.



Datenübertragung über Bluetooth:

- Der Rechner verfügt über Bluetooth.
- Es ist kein USB-Datenkabel angesteckt. Wird ein USB-Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth-Verbindung abgebrochen.

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC starten ▶ Gerät hinzufügen ... es werden alle Geräte angezeigt, die vom Programm erkannt werden ▶ Mobilteil auswählen

---

## Daten übertragen

- ▶ **Telefon-Explorer** ▶ **Screensaver / Anruferbilder / Audiodateien** auswählen ▶ mithilfe der Icons in der Kopfzeile Dateien hoch- oder herunterladen, aus der Zwischenablage einfügen oder Löschen

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

---

## Einstellungen sichern und wiederherstellen

Einstellungen sichern:

- ▶ **Einstellungen sichern** ▶ auswählen welche Daten gesichert werden sollen (**Bilder, Melodien / Einstellungen / Kontakte, Anruflisten**) ( = ausgewählt) ▶ **Einstellungen speichern** ▶ Speicherort im Dateisystem auswählen ▶ **OK** ... die ausgewählten Daten werden gespeichert (Dateinamenerweiterung: .hsdat)

Einstellungen wiederherstellen:

- ▶ **Einstellungen sichern** ▶ **Einstellungen wiederherstellen** ▶ Sicherungsdatei im Dateisystem auswählen ▶ **Öffnen** ... die gespeicherten Daten werden auf das Mobilteil geladen

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

---

## Firmware-Update durchführen



Firmware-Update ist nur über USB möglich.

- ▶ **Firmware aktualisieren** ... der aktuelle Firmwarestand wird angezeigt ▶ **Aktualisieren**

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit).



Prozedur nicht unterbrechen und USB-Datenkabel nicht entfernen.

Die Daten werden zunächst vom Update-Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit der Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste  und die Abheben-Taste  blinken.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

## Vorgehen im Fehlerfall

Wenn die Update-Prozedur fehlschlägt oder das Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, Update-Prozedur wiederholen:

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Firmware-Update noch einmal wie beschrieben durchführen

Sollte der Update-Vorgang mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, **Notfall-Update** durchführen:

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen
- ▶ Tasten **4** und **6** mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Tasten **4** und **6** loslassen ... die Nachrichten-Taste  und die Abheben-Taste  blinken abwechselnd
- ▶ Firmware-Update wie beschrieben durchführen



Eigene auf das Mobilteil geladene Bilder und Sounds immer auch auf dem PC sichern, da sie bei einem **Notfall-Update** gelöscht werden.

# Telefon einstellen

## Mobilteil

### Sprache ändern

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Sprache** ▶ OK ▶ mit **Sprache auswählen** ▶ **Auswahl** = ausgewählt

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

- ▶ ▶ Tasten **9** **5** **langsam** nacheinander drücken ▶ mit **richtige Sprache auswählen** ▶ rechte Display-Taste drücken

### Land auswählen (falls verfügbar)

Wählen Sie das Land, in dem Sie das Telefon benutzen. Ihre Auswahl wird für länderspezifische Voreinstellungen genutzt.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Land** ▶ OK ▶ mit **Land auswählen** ▶ **Auswahl** = ausgewählt

## Display und Tastatur

### Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr, Infodienste und verschiedene Bilder zur Auswahl.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Screensaver** ▶ **Ändern** = ein) ... dann
  - Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** **Ein** oder **Aus** auswählen
  - Screensaver auswählen:
    - ▶ **Auswahl** ▶ Screensaver auswählen (**Digitaluhr / Analoguhr / Infodienste / <Bilder> / Dia-Show**)
  - Screensaver ansehen: ▶ **Ansehen**
  - Auswahl speichern: ▶ **Sichern**

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.



Es werden alle Bilder aus dem Ordner **Screensaver** des **Media-Pool** zur Auswahl angeboten.

## Screensaver beenden

- ▶ Auflegen-Taste  kurz drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

## Hinweise zur Anzeige von Infodiensten

 **Infodienste** sind über den Web-Konfigurator aktiviert.  
Das Telefon hat eine Internetverbindung.

 Sind aktuell keine Informationen verfügbar, wird die digitale Uhrzeit (**Digitaluhr**) angezeigt bis wieder Infos zur Verfügung stehen.

## Infoticker ein-/ausschalten

Die für den Screensaver **Infodienste** eingestellten Text-Informationen aus dem Internet können als Laufschrift im Ruhezustand angezeigt werden.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Infoticker** ▶ **Ändern** ( = ein)

Der Ticker startet sobald das Telefon in den Ruhezustand wechselt. Wird im Display eine Meldung angezeigt, wird der Infoticker nicht angezeigt.

## Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Großschrift** ▶ **Ändern** ( = aktiviert)

## Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Farbschema** ▶ OK ▶  gewünschtes Farbschema auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

## Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Display-Beleucht.** ▶ OK ▶  auswählen, wann die Einstellung gelten soll (**In Ladeschale / Außerh. Ladeschale / Im Gespräch**) ▶ jeweils mit  **Ein** oder **Aus** auswählen ▶ **Sichern**



Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

## Tasten-Beleuchtung

Helligkeit der Tasten-Beleuchtung in fünf Stufen einstellen.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Tasten-Beleucht.** ▶ OK ▶ **Helligkeit (1 - 5) auswählen** ▶ **Sichern**

## Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Tastatur automatisch sperren, wenn das Mobilteil ca. 15 Sekunden im Ruhezustand ist.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Aut.Tastensperre** ▶ **Ändern** ( = ein)

## Töne und Signale

### Gesprächslautstärke

Lautstärke von Hörer, Freisprecheinrichtung oder Headset in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

### Während eines Gesprächs

- ▶ **Gesprächslautst.** ▶ **Lautstärke auswählen** ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert

### Im Ruhezustand

- ▶ **Gesprächslautst.** ▶ auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Freisprechen / Kabel-Headset**) ▶ mit **Lautstärke auswählen** ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert

oder

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Gesprächslautst.** ▶ OK ▶ auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Freisprechen / Kabel-Headset**) ▶ **Lautstärke einstellen** ▶ **Sichern**

## Automatische Lautstärkeregelung



Für die Klingelton-Lautstärke ist **nicht** Crescendo eingestellt (→ S. 56).

Das Telefon kann die Lautstärke des Hörers und des Klingeltons automatisch an die Umgebungslautstärke anpassen. Dabei können Sie die Empfindlichkeit einstellen, mit der das Telefon auf Veränderungen des Geräuschpegels reagieren soll (**Maximal, Hoch, Mittel, Niedrig, Minimal**).

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Autom.**
- Lautstärke** ▶ OK ▶ **Autom. Hörerlautst./Auto. Tonruflautst.** ▶ **Ändern**
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** **Ein oder Aus** auswählen
- Sensor einstellen: ▶ **Empfindlichkeit** ▶ die Empfindlichkeit des Sensors einstellen
- Speichern: ▶ **Sichern**

## Headset – Korrektur der Lautstärke

Gesprächslautstärke für das kabelgebundene Headset anpassen. Zusätzlich zu den Standardeinstellungen für die Gesprächslautstärke können Sie hiermit Besonderheiten der Audio-Einstellungen Ihres Headsets ausgleichen.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Headset-Korrektur** ▶ **Lautstärke einstellen** ▶ **Sichern**

## Mikrofonempfindlichkeit

Empfindlichkeit des Mikrofons für den Hörer oder das kabelgebundene Headset einstellen. Sie können damit in lauten Umgebungen und bei Echo eine bessere Akustik erreichen.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Mikrofon Empfindl.** ▶ OK ▶ auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Kabel-Headset**) ▶ **Empfindlichkeit einstellen** ▶ **Sichern**

## Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Akustikprofile** ▶ **Hörerprofile / Freisprechprofile** ▶ OK ▶ **Profil auswählen** ▶ **Auswahl** (☉ = ausgewählt)

**Hörerprofile:** Hohe Frequenz oder Tiefe Frequenz (Lieferzustand)

**Freisprechprofile:** Standard (Lieferzustand) oder Echo reduziert

## Klingeltöne

### Klingelton-Lautstärke

Unterschiedliche Klingelton-Lautstärke einstellen für interne und externe Anrufe sowie andere konfigurierte Verbindungen (Gruppen-Rufe, Türsprechstelle, Notrufe) oder für alle externen Anrufe die gleiche Klingelton-Lautstärke einstellen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶  **Interne Anrufe und Termine** oder externe Verbindung auswählen ▶  **Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo** (zunehmende Lautstärke) einstellen ▶ **Sichern**



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

### Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe oder andere konfigurierte Verbindungen (Gruppen-Rufe, Türsprechstelle, Notrufe) oder für alle externen Anrufe den gleichen Klingelton einstellen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶  **Melodien** ▶ OK ▶  **Für interne Anrufe** oder Verbindung auswählen ▶  jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ **Sichern**

### Klingelton ein-/ausschalten

#### Klingelton auf Dauer ausschalten

- ▶ Mit der Taste  das **Profil Leise** einstellen ... in der Statuszeile erscheint 

oder: „Nicht stören“ aktivieren

- ▶  ▶   **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ **Ändern** ( = aktiviert)

#### Klingelton auf Dauer einschalten

Mit der Taste  das **Profil Laut** oder **Profil Persönlich** einstellen

#### Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- ▶ **Ruf aus** oder Auflegen-Taste  drücken

### Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

- ▶ Mit Profil-Taste  **Profil Leise** wählen ▶ **Beep** innerhalb von 3 Sekunden drücken ... in der Statuszeile erscheint 

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ▶ mit Profil-Taste  Profil wechseln

## Vibrations-Alarm

Eingehende Anrufe und andere Meldungen werden durch Vibration angezeigt.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Vibration** ▶ **Ändern** (☑ = ein)

## Hinweistöne

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Hinweistöne** ▶ OK ... dann

Ton bei Tastendruck: ▶ **Tastenklick:**  **Ein** oder **Aus** auswählen

Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht:

- ▶  **Bestätigungen** ▶  **Ein** oder **Aus** auswählen

Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):

- ▶  **Akkuton** ▶  **Ein** oder **Aus** auswählen

Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:

- ▶  **Außer Reichweite:**  **Ein** oder **Aus** auswählen

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

## Automatische Rufannahme

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

## Notrufnummern

Sie können bis zu drei Rufnummern als Notrufnummern eingeben, die Sie auch wählen können, wenn die PIN-geschützte Tastensperre aktiv ist.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Notrufnummern** ▶ OK ▶ mit  Eintrag auswählen (--- = leerer Eintrag) ▶ **Ändern** ▶ mit  Bezeichnung für die Notrufnummer eingeben ▶ mit  mit  Rufnummer eingeben ▶ **Sichern**

Eintrag löschen: ▶ Name und Rufnummer mit  löschen ▶ **Sichern**

## Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

### Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)

Die Tasten  und  bis  können mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegt werden.



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

▶ Ziffern-Taste **lang** drücken

oder

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ Display-Taste **Kurzwahl** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

▶  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ggf. mit  Nummer auswählen ▶ **OK** ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

### Nummer wählen

▶ Ziffern-Taste **lang** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ▶ Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

### Belegung einer Ziffern-Taste ändern

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ **Ändern** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

Belegung ändern: ▶  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ggf. Nummer auswählen ▶ **OK**

Belegung löschen: ▶ **Ohne Fkt.**

### Display-Taste belegen / Belegung ändern

Die linke und rechte Display-Taste sind im Ruhezustand mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

▶ Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▶  Funktion auswählen ▶ **OK** ... die Belegung der Display-Taste wird geändert

Mögliche Funktionen: **Wecker, Wahlwiederholung, Mobilteiltelefonbuch** ... Weitere Funktionen finden Sie unter **Mehr Funktionen...**

## Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▶ Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

## DECT-Verschlüsselung prüfen

Wird die Funktion aktiviert, überprüft das Mobilteil, ob die DECT-Verbindung zur Basis sicher, d.h. verschlüsselt ist. Wenn nicht, wird im Display eine Meldung ausgegeben.

▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Sicherheit prüfen** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

 Wenn Sie einen Repeater ohne Verschlüsselung verwenden, muss die Sicherheitsprüfung deaktiviert sein.

Wird bei aktivierter Sicherheitsprüfung die Verschlüsselung an der Basis nachträglich deaktiviert, z.B. weil ein Repeater angeschlossen werden soll, wird am Mobilteil die Meldung **Sicherheits-Info - INFO drücken** angezeigt.

▶ **Info** ... der Sachverhalt wird erklärt ▶ **Prüf. aus** ... die Sicherheitsprüfung wird deaktiviert

## Während eines Gesprächs

Wird die Verschlüsselung an der Basis während eines Gesprächs ausgeschaltet, wird dies mit einem Hinweiston und einer Meldung im Display angezeigt.

Gespräch weiterführen: ▶ **Ja**

Gespräch abbrechen: ▶ **Nein**

Erfolgt keine Reaktion, wird das Gespräch nach einer gewissen Zeit automatisch abgebrochen.

Sicherheitsstatus während eines Gesprächs überprüfen:

▶ Raute-Taste  **sehr lange** drücken ... der Sicherheitsstatus wird im Display angezeigt

## Mobilteil-PIN ändern

Das Mobilteil ist durch eine PIN gegen unbefugte Benutzung geschützt. Die Mobilteil-PIN muss z. B. beim Ausschalten der Tastensperre eingegeben werden.

4-stellige PIN des Mobilteil ändern (Lieferzustand: **0000**):

▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-PIN** ▶ OK ▶  **aktuelle PIN eingeben** ▶ OK ▶  **neue Mobilteil-PIN eingeben** ▶ OK

 Beim Eingeben der Mobilteil-PIN wird nach fünf Fehlversuchen ein Timer von 15 Sekunden gestartet. Jeder weitere Fehlversuch verdoppelt den Timer bis zu einer maximalen Verzögerung von acht Stunden zwischen den PIN-Eingabeversuchen.

---

## Mobilteil zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Reset** ▶ OK ▶ Ja  
... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt



Folgende Einstellungen sind vom Zurücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten

---

## Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Alle Einstellungen und persönliche Daten zurücksetzen.

▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Werkseinstellung** ▶ OK ▶  
mit  die aktuelle PIN eingeben ▶ OK

Alle Benutzerdaten, Listen, das Telefonbuch, die Anmeldung des Mobilteils an der Basis werden gelöscht. Der Anmeldeassistent wird gestartet.

## Mobilteil-Update

Das Mobilteil unterstützt die Aktualisierung der Firmware über die DECT-Funkverbindung zur Basis/zum Router (SUOTA = Software Update Over The Air).

Das Telefon prüft, ob eine neue Firmware für das Mobilteil zur Verfügung steht. Ist dies der Fall, wird eine Meldung angezeigt.

- ▶ Firmware-Update mit **Ja** starten.

Automatische Überprüfung auf neue Firmware ein-/ausschalten:

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Automat. prüfen** ▶ OK ▶ **Ändern** ( = aktiviert)

## Firmware-Update manuell starten

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Aktualisieren** ▶ OK ▶ OK ... gibt es eine neue Firmware, wird die Aktualisierung gestartet



Der Update-Vorgang kann bis zu 30 Minuten dauern. Während dieser Zeit ist das Mobilteil nur eingeschränkt benutzbar.

## Firmware-Version prüfen

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Aktuelle Version** ▶ OK ... die Firmware-Version des Mobilteils wird angezeigt

# Anhang

---

## Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen?

Schnelle Hilfe und Informationen erhalten Sie in dieser Bedienungsanleitung und unter [gigaset.com/pro](https://gigaset.com/pro).

Informationen zu den Themen

- Products (Produkte)
- Documents (Dokumentation)
- Interop (Interoperabilität)
- Firmware
- FAQ
- Support

erhalten Sie unter [wiki.gigasetpro.com](https://wiki.gigasetpro.com).

Bei weiterführenden Fragen zu Ihrem Gigaset Produkt steht Ihnen Ihr Fachhandelspartner gerne zur Verfügung.

---

## Herstellerhinweise

### Zulassung

Dieses Gerät ist für den weltweiten Betrieb vorgesehen, außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (mit Ausnahme der Schweiz) in Abhängigkeit von nationalen Zulassungen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass folgende Funkanlagentypen der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen:

Gigaset S700H PRO

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

[www.gigaset.com/docs](https://www.gigaset.com/docs).

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

---

### Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

[www.gigaset.com/privacy-policy](https://www.gigaset.com/privacy-policy)

## Umwelt

### Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

**ISO 14001 (Umwelt):** zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

**ISO 9001 (Qualität):** zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

### Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune/Gemeinde erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien“.

#### AT-BE-DE

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müll-entsorgungsdienst.

#### CH

### Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

## Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

---

## Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Sämtliche Kabel vom Gerät abziehen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

## Technische Daten

### Akku

Technologie:	2 x AAA NiMH
Spannung:	1,2 V
Kapazität:	750 mAh

### Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Mobilteils ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	320/180 *
Gesprächszeit (Stunden)	13
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	130/100 *
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	8,5

\* mit der Funktion **Strahlungsfrei** ausgeschaltet / mit der Funktion **Strahlungsfrei** eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand und im Gespräch

### Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen:	ca. 1,50 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 0,50 W

### Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholffrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWW (Impulswahl)

**Bluetooth**

Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

**Steckernetzgerät Mobilteil**

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian 361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C705
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	4 V
Ausgangsstrom	0,15 A
Ausgangsleistung	0,6 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 46 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant – nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,10 W

## Zeichensatz Tabellen

Der im Mobilteil verwendete Zeichensatz ist abhängig von der eingestellten Sprache.

### Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ğ	ï	í	ì	î	ı
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	q	r	s	7	ß				
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0	↵ <sup>1)</sup>	.	,	?	!	← <sup>2)</sup>	0			

1) Leerzeichen

2) Zeilenschaltung

## Zubehör

Bezeichnung	Sachnummer
Professional Beltclip S (professioneller Gürtelclip):	S30852-Z2974-R142

## Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

### Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus) 1 % - 100 %
	weiß, wenn <b>Max. Reichweite</b> an; grün, wenn <b>Max. Reichweite</b> aus rot: keine Verbindung zur Basis
	<b>Strahlungsfrei</b> eingeschaltet: weiß, wenn <b>Max. Reichweite</b> an; grün, wenn <b>Max. Reichweite</b> aus
	<b>Profil Leise</b> aktiviert (Klingelton ausgeschaltet)
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet
	Tastensperre eingeschaltet
	Bluetooth eingeschaltet
	Headset/Hörgerät über Bluetooth verbunden
	Datengerät über Bluetooth verbunden

### Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen
	Telefonbuch öffnen

Symbol	Bedeutung
	„Nicht stören“ eingeschaltet
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand): 0 % - 100 %
	

Symbol	Bedeutung
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen

## Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen
	Erinnerungsruf Termin

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf
	Countdown-Timer

## Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Timer eingeschalten, Anzeige mit Countdown
	Aktion ausgeführt (grün)
	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage
	Bitte warten ...

# Menü-Übersicht



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: ► im Ruhezustand des Mobilteils drücken



## Netzdienste

Nächst. Anruf anon.	.....	→ S. 24
Anrufwefterschlalt.	.....	→ S. 24
Anklopfen	.....	→ S. 24
Nicht stören	.....	→ S. 25
Rückruf aus	.....	→ S. 25



## Info Center

Firmenspezifische Funktionen können vom Gigaset N870 IP PRO bereitgestellt werden.



## Extras

Direktruf	.....	→ S. 19
Media-Pool	.....	
Screensavers	.....	→ S. 45
CLIP-Bilder	.....	→ S. 45
Sounds	.....	→ S. 45
Speicherplatz	.....	→ S. 46



## Anruflisten

Alle Anrufe	.....	→ S. 26
Abgehende Anrufe	.....	→ S. 26
Angenomm. Anrufe	.....	→ S. 26
Entgangene Anrufe	.....	→ S. 26



## Anrufbeantworter

Nachricht. anhören	.....	→ S. 36
Netz-AB	.....	→ S. 36



## Organizer

Kalender	.....	→ S. 40
Timer	.....	→ S. 42
Wecker	.....	→ S. 42
Entgangene Termine	.....	→ S. 41



## Kontakte

Telefonbuch	.....	→ S. 29
Netz-Telefonbuch	.....	→ S. 29
Bluetooth Telefonb.	wenn ein Gerät mit freigegebenem Telefonbuch über Bluetooth gekoppelt ist	→ S. 33



## Einstellungen

Datum und Uhrzeit	Wird zentral eingestellt. Manuelle Einstellungen am Mobilteil werden ignoriert.			
Töne und Signale	Gesprächs-lautst.		→ S. 54	
	Autom. Lautstärke	Autom. Hörerlautst.	→ S. 55	
		Auto. Tonruflautst.	→ S. 55	
	Mikrofon Empfindl.	.....	→ S. 55	
	Akustikprofile	Hörerprofile	→ S. 55	
		Freisprechprofile	→ S. 55	
	Hinweistöne	.....	→ S. 57	
	Nicht stören	.....	→ S. 44	
	Vibration	.....	→ S. 57	
	Klingeltöne (Mobilteil)	Lautstärke		→ S. 56
		Melodien		→ S. 56
Zeitsteuerung			→ S. 43	
Anonym.Rufe aus			→ S. 44	
Stilles Laden			→ S. 44	
.....			→ S. 55	
Headset-Korrektur	.....			
Display + Tastatur	Screensaver	.....	→ S. 52	
	Großschrift	.....	→ S. 53	
	Farbschema	.....	→ S. 53	
	Display-Beleucht.	.....	→ S. 53	
	Funktions-Taste	.....	→ S. 37	
	Tasten-Beleucht.	.....	→ S. 54	
	Aut.Tastensperre	.....	→ S. 54	
Sprache	.....	→ S. 52		
Anmeldung	Mobilteil anmelden	.....	→ S. 10	
	Basisauswahl	.....	→ S. 10	
	Grundanmeldung	.....	→ S. 10	
Bluetooth	Aktivierung	.....	→ S. 46	
	Sichtbarkeit	.....	→ S. 47	
	Suche BT Geräte	.....	→ S. 47	
	Bekannte Geräte	.....	→ S. 48	
	Eigenes Gerät	.....	→ S. 48	
Telefonie	Auto-Rufannahm.	.....	→ S. 57	
	Vorwahlnummern	Wird zentral eingestellt. Manuelle Einstellungen am Mobilteil werden ignoriert.		
	Land	.....	→ S. 52	
	Notrufnummern	.....	→ S. 57	

System	Mobilteil-Reset	.....	➔ S. 60
	Sicherheit prüfen	.....	➔ S. 59
	Mobilteil-PIN	.....	➔ S. 59
	Mobilteil-Update	.....	➔ S. 61
	Werkseinstellung	.....	➔ S. 60

# Index

- 
- A**
- Abheben-Taste ..... 3
  - Akku
    - einlegen ..... 9
    - laden ..... 9
    - Ladezustand ..... 68
  - Akustikprofile ..... 39
  - Alarm (Timer) ein-/ausschalten ..... 42
  - Ändern
    - Display-Sprache ..... 52
  - Anklopfen ..... 24
  - Anklopfen, extern
    - annehmen/abweisen ..... 21
  - Anmelden (Mobilteil) ..... 10
  - Anruf
    - anonym ..... 24
    - eingehend ..... 20
  - Anruf, anonym ..... 24
    - Ruhe vor ..... 44
  - Anrufbeantworter, Nachrichten wiedergeben ..... 36
  - Anrufen
    - extern ..... 18
  - Anrufliste
    - Anrufer zurückrufen ..... 26
    - Eintrag ..... 26
    - Eintrag löschen ..... 27
    - löschen ..... 27
    - Nummer in Telefonbuch übernehmen ..... 27
    - öffnen ..... 26
    - wählen aus der ..... 19
  - Anruflisten ..... 26
  - Anrufschutz ..... 44
  - Anrufweitschaltung ..... 24
  - Anzeige
    - entgangener Termin/Jahrestag ..... 41
    - Meldung des Netz-Anrufbeantworters ..... 27
    - Speicherplatz im Telefonbuch ..... 31
  - Auflegen-Taste ..... 3, 18
  - Aufmerksamkeitston (Beep) ..... 40, 56
  - Automatische
    - Wahlwiederholung ..... 19
  - Automatische Rufannahme ..... 57
- 
- B**
- Beacon ..... 49
  - Beep (Aufmerksamkeitston) ..... 40, 56
  - Beleuchtung, Tastatur ..... 54
  - Benachrichtigungen anzeigen ..... 27
  - Betriebszeit des Mobilteils ..... 65
  - Bild
    - als CLIP-Bild ..... 45
    - als Screensaver ..... 45
    - Formate ..... 45
    - löschen ..... 45
  - umbenennen ..... 45
  - Bluetooth ..... 46
  - aktivieren ..... 46
  - Beacon ..... 49
  - Gerät sichtbar/unsichtbar machen ..... 47
  - Geräte abmelden ..... 48
  - Geräte anmelden ..... 47
  - Gerätenamen ändern ..... 48
  - Liste bekannter Geräte ..... 48
  - Telefonbuch übertragen ..... 33
  - Telefonbuch übertragen (vCard) ..... 32
- 
- C**
- Call-Manager ..... 20
  - CLIP, CLI Presentation ..... 24
  - CLIP-Bild
    - ansehen im Media-Pool ..... 45
  - CLIP-Bild, in Telefonbuch ..... 30
  - Countdown (Timer) ..... 42
  - Customer Care ..... 62
- 
- D**
- Datenschutz ..... 62
  - Direktruf ..... 19
  - Display
    - Beleuchtung ..... 53
    - Display-Sprache ändern ..... 52
    - einstellen ..... 52
    - Farbschema ..... 53
    - Screensaver ..... 52
  - Display-Sprache
    - einstellen ..... 10
  - Display-Symbole ..... 68
  - Display-Tasten ..... 3, 15
    - belegen ..... 58
    - Symbole ..... 68
- 
- E**
- Ein-/Aus-Taste ..... 3
  - Einfache Rufannahme ..... 20
  - Einstellungen
    - sichern und wiederherstellen über
      - QuickSync ..... 50
  - Empfangsstärke ..... 68
  - Empfindlichkeit
    - Lautstärke ..... 55
  - Entgangene Anrufe
    - Zähler ..... 26, 27
  - Entgangene Jahrestage/Termine ..... 41
- 
- F**
- Falscheingaben korrigieren ..... 17
  - Farbschema ..... 53

Firmentelefonbuch .....	29, 33	ein-/ausschalten .....	56
automatische Suche .....	34	in Ladeschale ausschalten .....	44
durchsuchen .....	35	Lautstärke .....	56
Eintrag suchen .....	35	Lautstärke automatisch .....	55
öffnen .....	34	Melodie f. interne/externe Anrufe .....	56
Rufnummer wählen .....	35	Zeitsteuerung .....	43
Suchmodus .....	35	Konferenz .....	22
Firmware-Update .....	50, 61	beenden .....	22
Flüssigkeit .....	64	zwei externe Gespräche .....	22
Freisprechen .....	22	Kontakt	
Freisprechlautstärke .....	23	von Smartphone übertragen .....	33
Freisprechprofile .....	55	Kontakt mit Flüssigkeit .....	64
Freisprech-Taste .....	22	Korrektur v. Falscheingaben .....	17
Funktions-Taste .....	3	Kundenservice .....	62
Kurzwahl .....	37	Kurzwahl .....	58
Systemaktion .....	38		
<hr/>			
<b>G</b>		<b>L</b>	
Gerät anmelden (Bluetooth) .....	47	Ladeschale (Mobilteil)	
Geräte abmelden (Bluetooth) .....	48	anschließen .....	8
Gerätenamen ändern (Bluetooth) .....	48	Ladezeit des Mobilteils .....	65
Gespräch		Ladezustand des Akkus .....	68
extern .....	18	Land .....	52
Gesprächsübergabe .....	22	Lauter Umgebung .....	23
Gigaset QuickSync .....	32, 49	Lautsprecher .....	22
Groß-/Kleinschreibung .....	17	Lautstärke	
Großschrift .....	53	Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil .....	23
Gruppenannahme .....	20	Headset .....	54, 55
Gürtelclip .....	11	Hörer .....	54
		Lautsprecher .....	54
		Lautstärke-Tasten .....	3, 14
		LDAP (Lightweight Directory Access Protocol) .....	33
		Liste	
		Bekannte Geräte (Bluetooth) .....	48
<hr/>			
<b>H</b>		<b>M</b>	
Headset (Bluetooth) .....	46	Makeln, zwei externe Gespräche .....	21
Headset-Anschluss .....	3, 9	Media-Pool .....	45
Headsetbuchse .....	11	CLIP-Bild ansehen .....	45
Headset-Lautstärke .....	55	Speicherplatz .....	46
Herstellerhinweise .....	62	Medizinische Geräte .....	7
Hilfe .....	62	Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen .....	27
Hinweistöne .....	57	Melodie	
Hörerlautstärke .....	23	Klingelton f. interne/externe Anrufe .....	56
automatisch .....	55	Menü-Taste .....	13
Hörerprofile .....	55	Mikrofon .....	3
Hörgeräte .....	6	ein-/ausschalten .....	23
		Empfindlichkeit einstellen .....	23, 55
		Lautstärke .....	55
		Mobilteil	
		als Bluetooth-Beacon einsetzen .....	49
		anmelden .....	10
		automatische Tastensperre .....	54
		Display-Beleuchtung .....	53
		Display-Sprache .....	52
		ein-/ausschalten .....	13
		Einstellungen ändern .....	52
		Farbschema .....	53
		Freisprechlautstärke .....	23
<b>I</b>			
In Betrieb nehmen, Mobilteil .....	9		
Inbetriebnahme .....	8		
INT-Taste, Telefonbuch öffnen .....	29		
<b>J</b>			
Jahrestag s. Termin			
<b>K</b>			
Kalender .....	40		
Klein-/Großschreibung .....	17		
Klingelton			
ändern .....	56		
ausschalten .....	20		

- Großschrift ..... 53  
 Hörerlautstärke ..... 23  
 in Betrieb nehmen ..... 9  
 in Lieferzustand zurücksetzen ..... 60  
 Ladeschale anschließen ..... 8  
 Ruhezustand ..... 16  
 in Lieferzustand zurücksetzen ..... 23  
 Stumm schalten ..... 23  
 Tastatur-Beleuchtung ..... 54  
 Übersicht ..... 3  
 Update ..... 61  
 zurücksetzen ..... 60  
 Mobilteil-PIN ändern ..... 59  
 Multizellensystem ..... 4
- N**
- Nachrichten  
   auf Netzanrufbeantworter wiedergeben ..... 36  
 Nachrichtenanzeige (MWI) ..... 27  
 Nachrichtenlisten ..... 27  
 Nachrichten-Taste ..... 3  
 Netz-AB, siehe Netzanrufbeantworter  
 Netzanbieter ..... 24  
 Netz-Anrufbeantworter ..... 36  
 Netzanrufbeantworter  
   Nachrichten wiedergeben ..... 36  
   Nummer eingeben ..... 36  
 Netzdienste ..... 24  
 Neue Nachrichten anzeigen ..... 27  
 Nicht stören ..... 25, 39  
 Notrufnummern ..... 57  
 Nummer  
   im Telefonbuch speichern ..... 30  
   ins Telefonbuch übernehmen ..... 32  
   nicht übermitteln ..... 24  
   unterdrücken ..... 24
- O**
- Open Source Software ..... 77  
 Ortsvorwahl ..... 18
- P**
- PC-Interface ..... 49  
 Pflege des Geräts ..... 64  
 Profil "Nicht stören" ..... 39  
 Profile ..... 39  
 Profil-Taste ..... 3, 39
- Q**
- QuickSync ..... 32, 49  
   Einstellungen sichern und wiederherstellen ..... 50
- R**
- Raute-Taste ..... 3  
 R-Taste ..... 3  
 Rückfragegespräch ..... 21  
   beenden ..... 21
- Rückruf  
   bei Besetzt ..... 20  
   bei Besetzt ausschalten ..... 20  
   löschen ..... 25  
 Rückruf bei Nichtmelden ..... 20  
 Rufannahme  
   einfache ..... 20  
 Rufannahme, automatisch ..... 57  
 Rufnummernübermittlung  
   temporär ausschalten ..... 24  
 Ruftöne ..... 56  
 Ruhe vor Anrufen  
   anonymen ..... 44  
   Klingelton in Ladeschale ausschalten ..... 44  
   Profil "Nicht stören" ..... 39  
   Zeitsteuerung ..... 43  
 Ruhezustand  
   zurückkehren in den ..... 16
- S**
- Schlummermodus (Wecker) ..... 43  
 Screensaver ..... 52  
 Sicherheitshinweise ..... 6  
 Signalisierung, Symbole ..... 69  
 Sonderbuchstaben eingeben ..... 17  
 Sonderzeichen eingeben ..... 17  
 Sound  
   Formate ..... 45  
   löschen ..... 45  
   umbenennen ..... 45  
 Sound abspielen ..... 45  
 Sounds für Klingeltöne ..... 45  
 Speicherplatz im Telefonbuch ..... 31  
 Speicherplatz, Media-Pool ..... 46  
 Sprache, Display ..... 52  
 Statusleiste ..... 3  
   Symbole ..... 68  
 Steckernetzgerät ..... 6, 66  
   Mobilteil ..... 66  
 Stern-Taste ..... 3  
 Steuer-Taste ..... 3, 13  
 Stumm schalten des Mobilteils ..... 23  
 Suchen im Telefonbuch ..... 31  
 SUOTA ..... 61  
 Symbole  
   Anzeige neuer Nachrichten ..... 27  
   auf Display-Tasten ..... 68  
   Signalisierung ..... 69  
   Statusleiste ..... 68  
   Timer ..... 42  
   Wecker ..... 42  
 Systemaktion ..... 38
- T**
- Tastatur-Beleuchtung ..... 54  
 Taste 1 ..... 3  
 Taste belegen ..... 58

<b>Tasten</b>	
Abheben-Taste	3
Auflegen-Taste	3, 18
Display-Tasten	3, 15
Ein-/Aus-Taste	3
Freisprech-Taste	22
Funktions-Taste	3
Lautstärke	14
Lautstärke-Tasten	3
Menü	13
Nachrichten-Taste	3
Profil-Taste	3, 39
Raute-Taste	3
R-Taste	3
Stern-Taste	3
Steuer-Taste	3, 13
Tastensperre ein-/ausschalten	13
Tastensperre, automatisch	54
<b>Telefon</b>	
bedienen	13
<b>Telefonbuch</b>	30
durchsuchen	31
Eintrag	30
Eintrag auswählen	31
Eintrag erstellen	30
mit Bluetooth übertragen	33
Nummer übernehmen	32
nutzen	29
öffnen	29
Reihenfolge der Einträge	31
Speicherplatz	31
vCard übertragen (Bluetooth)	32
Telefonbuchstaste, Zuordnung	29
<b>Telefonieren</b>	
extern	18
<b>Termin</b>	
einstellen	40
entgangen	41
entgangenen anzeigen	41
signalisieren	41
Text eingeben	17
Timer	42
<hr/>	
<b>U</b>	
<b>Übersicht</b>	
Mobilteil	3
Umlaute eingeben	17
Umwelt	63
Update	50
USB-Anschluss	3
USB-Datenkabel anschließen	12
<hr/>	
<b>V</b>	
Verpackungsinhalt	8
Verschlüsselung, DECT-Verbindung	59
Vibrations-Alarm	57
VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen	30
VIP-Klingelton	30
<hr/>	
<b>W</b>	
<b>Wählen</b>	
aus Anrufliste	19
aus Wahlwiederholungsliste	18
mit Kurzwahl	58
Wahlwiederholungsliste	18, 26
<b>Wecker</b>	42
ein-/ausschalten	42
<b>Weckruf</b>	43
<hr/>	
<b>Z</b>	
Zeichensatztabellen	67
Zeitsteuerung für externe Anrufe	43
Ziffer eingeben	17
Ziffern-Taste belegen	58
Zulassung	62

# Open Source Software

---

## Allgemeines

Ihr Gigaset-Gerät enthält unter anderem Open Source Software, die verschiedenen Lizenzbedingungen unterliegt. Die Einräumung von Nutzungsrechten im Bezug auf die Open Source Software, die über den Betrieb des Gerätes in der von der Gigaset Communications GmbH gelieferten Form hinausgehen, sind in den jeweiligen Lizenzbedingungen der Open Source Software geregelt. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

In Bezug auf die jeweiligen Lizenzgeber der Open Source Software enthalten die jeweiligen Lizenztexte regelmäßig Haftungsausschlüsse. Der Haftungsausschluss lautet beispielsweise für die LGPL Version 2.1:

„This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.“

Die Haftung der Gigaset Communications GmbH bleibt hiervon unberührt.

---

## Lizenz- und urheberrechtliche Hinweise

Ihr Gigaset-Gerät enthält Open Source Software. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

---

## Licence texts

Copyright (c) 2001, Dr Brian Gladman <>, Worcester, UK.

All rights reserved.

### LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

### DISCLAIMER

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

---

Issue Date: 29/07/2002

Issued by

Gigaset Communications GmbH  
Frankenstraße 2, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2022

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

[gigaset.com/pro](https://www.gigaset.com/pro)